



DORFZYTIG WARTH-WININGE
mit offiziellen Mitteilungen der Gemeinde



Warth-Weiningen ist gut unterwegs Seite 1-3



Vo dä Schuel Seite 19-21

Gönnen Sie sich etwas Gutes.

Internet
100 Mbit/s
CHF 39

Internet
1 Gbit/s
CHF 55

Internet,
TV
ab **CHF 43**

**Genial:
Tiefpreise
ohne Jojo-
Effekt.**



Neue attraktive Preise!

Mixen Sie sich jetzt Ihr individuelles Unterhaltungs-Abo.

Internet,
TV, Telefonie,
Mobile
ab **CHF 69**

Internet,
TV, Telefonie
ab **CHF 47**

Sofort profitieren
und bestellen:

www.leucom.ch

Frauenfeld | Zürcherstr. 108 | 8500 Frauenfeld



leucom

Frauenfeld Amriswil St.Gallen Zürich

«Wir sind gut unterwegs»



Katharina Aeschbacher erzählt, was 2022 in Warth-Weiningen ansteht. Über Herausforderungen, die ihre Arbeit als Gemeindepräsidentin spannend machen und über den zunehmenden Egoismus in der Gesellschaft.

Text und Bilder Christine Luley

Welches sind zurzeit die grössten Dossiers?

Das neue Infrastrukturgebäude und der Ausbau des Glaserfasernetzes haben oberste Priorität. Wenn die Bauarbeiten für das neue Servicegebäude planmässig verlaufen, sollte der Umzug der Gemeindeverwaltung an die untere Vogelhalde in Weiningen im Sommer 2023 stattfinden.

Bei der Durchführung der sehr ambitionösen Bauvorhaben werden wir leider, wie oft andere Bauherren auch, mit den verschiedensten Hürden konfrontiert. Zum Glück haben wir eine gute Baukommission, engagierte Projektleiter und Gemeinderäte, die sich dafür einsetzen, dass die Projekte vorangetrieben werden.

Was hat sich durch den Coronavirus auf der Verwaltung verändert?

Zum Schutz vor Ansteckungen versuchen wir weniger Mitarbeitende vor Ort einzusetzen. Wenn es organisatorisch möglich ist, erledigen diese die Aufgaben im Homeoffice. Wir wollen jedoch stets eine gute Dienstleistung für die Bevölkerung bieten.

Besprechungen mit Firmen und anderen Behörden laufen teilweise online. Die Digitalisierung hat zwar ihre Vorteile, soll aber keineswegs den persönlichen Kontakt ersetzen.

In der Kanzlei trage ich stets eine Hygienemaske. Doch vor allem schütze ich mich und andere durch die Impfung. Denn ich betrachte die Corona-Impfung als das wirksamste Mittel, um aus der Pandemie herauszukommen.

Wie läuft es auf der Arbeit ...

Wir haben gute Mitarbeitende auf der Verwaltung und im Unterhalt. Ich bin dankbar für ihren engagierten Einsatz. Alle verrichten ihre Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit unserer Bürgerinnen und Bürger.



Im Gemeinderat pflegen wir einen konstruktiven Umgang. Wir sind nicht immer einer Meinung, finden aber stets einen Konsens, der für alle akzeptabel ist.

... und gesundheitlich?

Ich bin zuversichtlich. Ich arbeite gern, die Aufgabe als Gemeindepräsidentin erfüllt mich mit Befriedigung. Die Aufarbeitung meines Burnouts war und ist intensiv. Seit November 2021 bin ich gesundgeschrieben. Alle Verwaltungsstellen sind wieder besetzt und ich kann das ursprünglich ausgeschriebene Pensum, 30 Prozent als Gemeindepräsidentin und 20 Prozent für das Ressort Werke, arbeiten. Wobei der Zeitaufwand nicht unterschätzt werden darf und eher höher liegt.

Was hat Ihren Zusammenbruch hervorge-rufen?

Durch die Kündigung zweier Personen in Schlüsselpositionen Anfang 2020 und dem Ausbruch der Pandemie verkomplizierten sich die Abläufe. Es türmte sich ein grosser Arbeitsberg für den 2019 gewählten siebenköpfigen Gemeinderat mit fünf neuen Mitgliedern auf.

Wir wussten zu wenig Bescheid über die Prozesse in der Verwaltung. Ich fühlte mich verantwortlich und arbeitete zwischen 80 und 120 Prozent. Bis ich dem Druck nicht mehr gewachsen war und ernsthaft krank wurde.

Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung des Gemeinderates und der Verwaltungsmitarbeitenden in dieser schwierigen Zeit. Die Zeichen der Bürger und Bürgerinnen, die mich ermutigten

und nicht an mir zweifelten, habe ich sehr geschätzt.

Wie tanken Sie Energie?

Ich nehme mir bewusst Auszeiten, für Dinge, die mir guttun. Dazu zählen Lesen, Musik und die Natur. Mir sind die Beziehungen zu den Menschen, der Familie und die Pflege der Freundschaften sehr wichtig.

Was stimmt Sie nachdenklich?

Der Egoismus in unserer Gesellschaft nimmt zu. Grundrechte werden überstrapaziert. Das beschäftigt den Verwaltungsapparat und die Behörde, verursacht Kosten, die letztendlich der Steuerzahler berappt.

Wir alle tun uns schwer mit Entscheidungen, die nicht direkt zu unseren Gunsten ausfallen. In der Auseinandersetzung fehlt oft der Perspektivewechsel, und das Eigenwohl wird über alles andere gestellt.

Worauf freuen Sie sich auf die Zeit nach der Pandemie?

Auf die Menschen zugehen zu können, sich nicht überlegen müssen, darf ich jemandem die Hand geben. Für mich ist ein Handschlag ein Zeichen der Wertschätzung.

Die mehr oder weniger kontaktlose Zeit hat unser Leben eingeschränkt. Es hat sich gezeigt, dass Anlässe wie der Neujahrs Apéro, die Gemeindeversammlungen oder auch der 1. August wichtige gesellschaftliche Pfeiler einer Dorfgemeinschaft sind, die sich nicht digital ersetzen lassen. ■

Impressum räblus Nummer 110

Herausgeber Redaktionsteam räblus:

Christine Luley / Vorsitz
Silvia Dudler
Bettina Meili
Beatrice Bühler / Inserate
Margrit Arnold / Korrektorat

Redaktion

Christine Luley
Tel 052 747 17 32
raeblus-redaktion@warth-weiningen.ch

Titelbild

Schottische Hochlandrinder
Sandro Schmid

Inserate

Beatrice Bühler
Tel 078 737 10 53
raeblus-inserate@warth-weiningen.ch

Auflage

750 Ex., erscheint vierteljährlich

Layout

Typografie Metzger
St. Gallerstrasse 18, 8500 Frauenfeld

Druck

Genius Media AG
Zürcherstrasse 180, 8500 Frauenfeld

räblus Online Ausgabe
www.warth-weiningen.ch

Wichtige Daten:

Nr. 111 Juni 2022

Redaktionsschluss:
Samstag, 7. Mai 2022
erscheint: Montag, 13. Juni 2022

Der Termin ist für alle Veröffentlichungen bindend.

Bitte Textbeiträge als Worddokument, Fotos separat im JPG-Format und Inserate als PDF senden.
Die definitive Text- und Bildauswahl, sowie auch allfällige Kürzungen ist Sache der Redaktion. Artikel werden nicht zum Gegenlesen angeboten.



Mitteilungen des Gemeinderates

1. Baubewilligungen

Parz.-Nr.	Bauherr	Adresse	Bauvorhaben
3	Stiftung Kartause Ittingen	Uesslingerstrasse, Warth	Umbau Küche im EG und Office im OG des Restaurants «Mühle»
585	Beat Wyss	Weckingen 15, Weiningen	Einbau Schnitzelheizung und Schnitzelbunker in bestehender Scheune
642	Patrik Mürner	Hauptstrasse 30, Weiningen	Umgestaltung des Zugangs zu bestehender Scheune
826	Alexander Hofmann	Im Rohr 25, Warth	Sanierung der Heizungsanlage / Erstellung einer aussen aufgestellten Wärmepumpe
387	Avni und Florije Izairi	Vogelhalde 2, Warth	Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage
834	Amt für Umwelt des Kantons Thurgau	Thurvorland, Warth	Installierung einer Kamera auf dem Mast zur Überwachung der Rohrerbrücke bei Hochwasser
168/423	Andreas und Bettina Beerli	Dorfstrasse 22/22a, Warth	Abbruch bestehende Scheune / Neubau Einfamilienhaus mit Carports / Umbau bestehendes Wohnhaus

2. Arbeitsvergaben / Anschaffungen

Versetzung der Verteilkabine beim ehemaligen Restaurant «Kreuz»
Die Verteilkabine beim ehemaligen Restaurant «Kreuz» muss aufgrund der bevorstehenden Bauarbeiten versetzt werden. Da die ganze Stromversorgung der Dorfstrasse in Richtung Frauenfeld an dieser Verteilkabine hängt, macht es Sinn, in diesem Zusammenhang eine grössere Kabine am neuen Standort neben der Bushaltestelle zu errichten. Für die Ausführung der entsprechenden Arbeiten hat der Gemeinderat die M. Schlatter AG, Uesslingen, beauftragt.

Geplante Gräberräumung auf dem Friedhof in Weiningen 2022

Auf dem Friedhof in Weiningen ist die Grabesruhe einiger Gräber bereits seit längerer Zeit abgelaufen. Deshalb müssen im 2022 einige Grabreihen geräumt werden. Die Gräberräumung wird mindestens drei Monate im Voraus im Amtsblatt publiziert werden. Zugleich werden die Informationen in den Anschlagkasten, auf der Homepage und auf dem Friedhof angebracht. Die Angehörigen, von welchen eine Adresse bekannt ist, werden schriftlich informiert.

Der Gemeinderat Warth-Weiningen hat die entsprechenden Räumungsarbeiten an die Gartenbau M. Stieger AG, Warth, vergeben.

2. Freiwillige Zuwendungen an gemeinnützige Institutionen 2021

Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat im Jahr 2021 diverse gemeinnützige Institutionen mit total CHF 2'000.00 unterstützt.

3. Vereinsentschädigungen 2021

Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat die Vereine für ihren wesentlichen Beitrag zu einer guten und aktiven Dorfgemeinschaft nach bestimmten Kriterien finanziell mit total CHF 5'800.00 unterstützt. Der Gemeinderat schätzt diese freiwilligen Dienste sehr und bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen Vereinsmitgliedern für ihr wiederum tolles Engagement in diesem Jahr.

4. Neues Infrastrukturgebäude / Servicegebäude

Ursprünglich wurde das Infrastrukturgebäude auf dem Gebiet der «Unteren Vogelhalde» ohne Kellergeschoss geplant. Aufgrund von kürzlich festge-

stellten Grundwasserbewegungen im Untergrund ist die Planung nochmals überprüft worden. Der Gemeinderat hat im Dezember 2021 entschieden, dass zwecks Stabilisierung des Neubaus ein wasserdichtes Kellergeschoss gebaut wird. Der gewonnene Platz kann für das Gemeindearchiv und als Lager von der Raiffeisenbank und den Vereinen genutzt werden. Der dadurch freiwerdende Platz im Dachgeschoss kann so für andere Zwecke genutzt werden. Die Einsatzmöglichkeiten werden derzeit evaluiert. Nutzflächen im Dachgeschoss können auch zu einem späteren Zeitpunkt noch ausgebaut werden.

Der Zeitplan sieht vor, dass der Spatenstich diesen März stattfindet. Nach einer Bauzeit von gut einem Jahr sollte das neue Gebäude bei planmässig verlaufenden Bauarbeiten im Sommer 2023 bezogen werden können. Die Mietverträge mit dem Volg und der Raiffeisenbank Seerücken sind bereits abgeschlossen.



Neues Infrastrukturgebäude / Servicegebäude

5. Glasfaserausbau in den Gemeinden Warth-Weiningen und Uesslingen-Buch

Mit Ausnahme des verfügbaren Baustopps der Swisscom AG sind wir mit unserem Projekt «Glasfasernetzausbau» gut im Zeitplan. Bedingt durch den Baustopp mussten allerdings die Ausbauarbeiten (1. Etappe) im Rohr, in der Kirchgasse, am Bienenweg und im Bereich Vogelhalde zurückgestellt werden. Für das Jahr 2022 und die 2. Etappe wurde mit dem Inhouse-Ausbau bereits begonnen. Diese Arbeiten werden ca. ab 17. Januar 2022 weitergeführt. Mit dem Beginn der Tiefbauarbeiten für den Dropausbau ist mit Mitte März 2022 zu rechnen.

Der Gemeinderat ist mit der Swisscom ständig in Verbindung und setzt alles daran, dass Sie die Dienste so schnell wie möglich nutzen können.

Die Swisscom informiert mit folgender Pressemitteilung über die Verzögerung des Glasfaserausbau:

«Aufgrund einer behördlichen Verfügung (Urteil des Bundesverwaltungsgerichts betreffend der Netzbauweise von Swisscom) ist es dem Unternehmen Swisscom bis auf Weiteres nicht möglich, das geplante und teilweise fertiggestellte Glasfasernetz in Warth-Weiningen und Uesslingen-Buch zur Nutzung von Diensten, unabhängig des Anbieters, freizugeben. Swisscom wird die geltenden Rahmenbedingungen laufend prüfen und die Gemeinden über etwaige Änderungen der Situation informieren. Selbstverständlich

werden wir zu gegebener Zeit auch Ihnen weitere Informationen zukommen lassen. Einwohner*innen können sich in der Zwischenzeit auf der folgenden Internetseite über die verfügbare Bandbreite an Ihrem Standort informieren: www.swisscom.ch/checker

Bitte beachten Sie, dass trotz der Einschränkung zur Nutzung von Diensten, Bauarbeiten durch die Gemeinde sowie Swisscom beziehungsweise deren Baupartner im Zusammenhang mit dem Glasfasernetz auf dem Gemeindegebiet von Warth-Weiningen und Uesslingen-Buch durchgeführt werden können. Für Informationen des Bundesverwaltungsgerichts und der Wettbewerbskommission (Weko) zu diesem Fall, konsultieren Sie bitte die entsprechenden Internetseiten.»

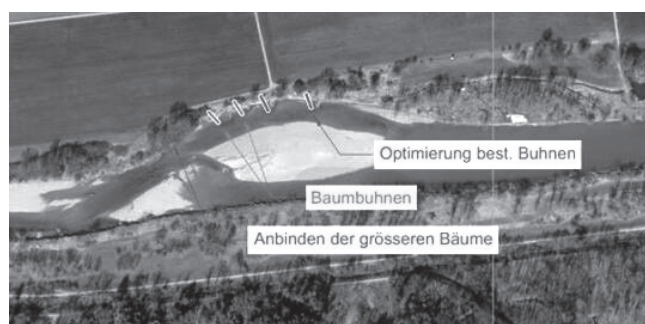
6. Unterhaltsmassnahmen Biberäuli

Seit der Aufwertung des Bereichs «Biberäuli» im Jahre 1993 darf sich die Thur in diesem Abschnitt bei der Kartause Ittingen frei bewegen und wird nicht mehr durch hart verbaute Ufer daran ge-

hindert. Das Auengebiet hat sich in der Zeit bis heute positiv entwickelt. Im Jahr 2016 mussten der bestehende Flurweg und das angrenzende Landwirtschaftsland mit baulichen Massnahmen (Blocksteinbuhnen, welche die Strömung vom Ufer weglenken) geschützt werden, um Vorlanderosionen zu verhindern.

Ende 2020 wurden am Ufer im Bereich der Buhnen verschiedene grössere Erosionsstellen festgestellt. Die Buhnen selber wiesen ebenfalls erste Schäden auf. Zur Sicherung des Ufers und zum Schutz des bestehenden Auenswalds und der dahinterliegenden Landwirtschaftsfläche wurden die bestehenden Blocksteinbuhnen optimiert (Ausrichtung gegen die Strömung angepasst). Im Rahmen der Ausführung wurden die kleineren Buhnen durch zwei grosse Steinbuhnen ersetzt. Gleichzeitig wurden im westlich angrenzenden Uferbereich die grösseren Bäume mit Stahlseilen an sicher stehenden Bäumen befestigt. Falls die Seitenerosion der Thur dieses Gebiet erreicht, werden die Bäume unterspült und fallen in die Thur. Durch das Anbinden werden sie jedoch nicht abgespült und wirken als Raubbäume zur Sicherung des Ufers. Das zusätzliche Totholz im Wasser kommt den Fischen und übrigen Wasserlebewesen zu Gute.

Die Umsetzung erfolgte im Rahmen des gesetzlich geregelten Gewässerunterhalts als forstliche Massnahmen zur Ufersicherung, welche in die Zuständigkeit des Kantons fällt. Ausgeführt wurden die Massnahmen unter Berücksichtigung der verschiedenen Schonzeiten (Fische, Vögel usw.) im Spätsommer/Herbst 2021. Die Unterhaltskosten werden über die Programmvereinbarung mit dem Bund finanziert. Auf Grund der Lage des Projektperimeters im Auenschutzgebiet muss sich die Gemeinde Warth-Weiningen nicht an den Kosten beteiligen.



7. Ersatzvornahme Kiesgrube

Die Arbeiten zur Ersatzvornahme in der Kiesgrube «im Armuebuech», welche im April 2021 begonnen haben, konnten abgeschlossen werden. Sämtliche Bau-tätigkeiten wurden vom beauftragten Ingenieurbüro begleitet, beprobt und rapportiert. Die Kosten bewegten sich im geplanten Rahmen. Der Gemeinderat ist bestrebt, diese verursachergerecht zurückzufordern. ■



Verwaltungspersonal: Änderungen in der Einwohnerkontrolle

Die Leiterin der Einwohnerkontrolle, Jennifer Toto, befindet sich im Mutterschaftsurlaub. Der Gemeinderat und das gesamte Verwaltungsteam wünschen den frisch gebackenen Eltern sowie ihrer neugeborenen Tochter «Mara» alles Gute und viel Gesundheit!

Zur Verstärkung des Teams wurde Deborah Brunner, Stein am Rhein, per 1. Januar 2022 als Leiterin der Einwohnerkontrolle angestellt. Deborah Brunner hat im letzten Sommer ihre dreijährige Ausbildung zur Kauffrau EFZ mit Berufsmaturität auf unserer Gemeinde mit Bravour abgeschlossen und ist bereits bestens mit den Einwohnerinnen und Einwohnern und den anfallenden Arbeiten vertraut.

Wir freuen uns, mit Deborah Brunner ein bekanntes Gesicht in unserem Verwaltungsteam begrüßen zu dürfen und wünschen ihr einen guten Start. ■

Gemeinderat und Verwaltung
Warth-Weiningen

Prämienverbilligung 2022

Grundsatz

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

Wer hat Anspruch auf IPV?

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die obligatorische Krankenpflegeversicherung gemäss KVG abgeschlossen haben und

a) am 1. Januar 2022 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder

b) eine Grenzgänger- oder Kurzaufenthaltsbewilligung haben und mindestens drei Monate im Kanton Thurgau erwerbstätig sind.

Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 31. Dezember des Vorjahres und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Nach dem 1. Januar 2022 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt. Das unterzeichnete Formular ist innert 30 Tagen, spätestens jedoch bis zum 31. Dezember des betreffenden Jahres bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Berechnungsgrundlage Erwachsene

Massgebend ist die provisorische einfache satzbestimmende Steuer zu 100% per 31. Dezember des Vorjahres. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Einfache Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2022 in Fr.
bis 400.-	2'496.-
bis 600.-	1'872.-
bis 800.-	1'248.-

Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2004 – 2021)

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100 % der Eltern, respektive der prämienzahlenden Person bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Einfache Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2022 in Fr.
bis 1'600.-	1'008.-

Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2022

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2023 bezugsberechtigt.

Wegzug in einen anderen Kanton

Massgebend sind die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar 2021. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2022 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

Wegzug ins Ausland

Der Anspruch auf IPV besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats.

Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV- oder IV-Rente und Sozialhilfebezüger

Bezüger und Bezügerinnen von EL erhalten eine EL-Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein IPV-Antrag ist nicht notwendig.

Personen mit Wohnsitz im Kanton Thurgau, die Sozialhilfe beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste der zuständigen Gemeinde helfen, die Anträge korrekt auszufüllen.

Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

Grenzgänger

Grenzgänger sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirklichungszeitpunkt für die Geltendmachung ist der 31. Dezember des betreffenden Jahres. Die persönlichen Verhältnisse per

1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die über das Jahresende im Kanton erwerbstätig sind, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen.

Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Kurzaufenthalter

Kurzaufenthalter sowie deren nicht-erwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirklichungszeitpunkt für die Geltendmachung ist 30 Tage vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bzw. vor Abreise ins Ausland. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die sich über das Jahresende im Kanton aufhalten, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen.

Der Lebensmittelpunkt von Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Neubemessung / Neubeurteilung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder im Falle der Jahresaufenthalter gestützt auf die Tarifkorrektur verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen. Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Differenzbeträge von weniger als Fr. 30.00 werden nicht ausbezahlt.

Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig. ■

Dank an Susanne Bertschinger und Peter Nobs

Viele Lobesworte können wir über unsere beiden austretenden Gemeindegemitarbeiter Susanne Bertschinger und Peter Nobs aussprechen. Beide waren «Routiniers» in ihrem Fachbereich, sodass wir uns getrost zurücklehnen konnten, weil wir wussten, dass die Arbeit zuverlässig und mit grosser Sorgfalt ausgeführt wurde. Ganz ohne Worte!

Susanne Bertschinger ist am 1.1.1999 in den Dienst der Gemeinde eingetreten und hat uns über mehrere Jahre vom Karton befreit. Sie war nicht nur anwesend während der Kartonabgabe, sondern sorgte auch für Ordnung im Container und auf dem Platz.

Gab es Probleme, bekamen wir immer eine Rückmeldung mit Lösungsansatz und Optimierungsvorschlägen. Eine Idee von Susanne nehmen wir mit auf den Weg: «Eigentlich müsste man nicht gross Treffen unter den Gemeindegemwohnern organisieren. Wir sollten uns mehr Zeit nehmen bei der Kartonabgabe und so miteinander ins Gespräch kommen. Dann würde nur noch ein Glas Wein oder Süssmost fehlen, und das Zusammenkommen und der Austausch untereinander wäre organisiert.»

Susanne Bertschinger hat ihr Pensum am eigentlichen Arbeitsplatz ausgebaut und hat die Kartonsammlung in neue Hände gegeben. Als Reinigungskraft im Gemeindehaus bleibt sie uns weiter erhalten. Wir sagen Danke für die Zeit im Büel und wünschen ihr für die freigeordnete Zeit viel Erfüllung.



Peter Nobs ist seit dem 1.9.2007 als Mitarbeiter der Gemeinde registriert und hat per 31.12.2021 seine wohl verdiente Pensionszeit definitiv angetreten.

Es war ein Genuss, mit ihm zusammenzuarbeiten! Peter war immer da, wenn man ihn brauchte. Mit seinem handwerklichen Geschick und seinen pragmatischen Lösungen konnten viele Herausforderungen gemeistert werden.

Sein ruhiges Gemüt konnten auch die grössten oder illegal abgelegten Abfälle nicht aus der Ruhe bringen. Mit einem stillen Kopfschütteln machte er sich an die Arbeit, ohne dass es die Verursacher je schätzten oder würdigten, dass er ihren Abfall weggeräumt hat.

Viel gab es zu tun in der Pflege und Bewirtschaftung auf unserem Gemeindegebiet und Peter Nobs war immer mit vollem Einsatz dabei.

Eine Herzensangelegenheit war ihm die Aufgabe als Friedhofsvorsteher. Mit grosser Umsicht und Diskretion hat er die Verstorbenen auf dem letzten Weg begleitet und war auch für die Angehörigen in traurigen und schwierigen Momenten da.

Für die vielen geleisteten Stunden, für sein Mitdenken und die angenehmen Gespräche danken wir ihm von ganzem Herzen. Jetzt kommt für ihn die Zeit, um an seine Wünsche zu denken. Dazu wünschen wir ihm viel Gesundheit, Freude und Energie und hoffen, so ab und zu von ihm und seinen Camper-Reisen zu hören.

■

Der Gemeinderat Warth-Weiningen



Logisch, TKB.

**EIN HERZ
FÜR UNSEREN
THURGAU.**

Wir sind die Bank der Menschen
und der Wirtschaft im Kanton und
engagieren uns für einen
lebendigen, starken Thurgau.

tkb.ch



**Thurgauer
Kantonalbank**

FÜRS GANZE LEBEN

Defibrillator in Warth-Weiningen

Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) sind Geräte, die bei Notfällen mit Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt werden. Defibrillatoren sind einfach zu bedienen und erhöhen die Überlebenschancen der Betroffenen bei rascher Anwendung deutlich. Auch Personen ohne fachspezifische Kenntnisse sind in der Lage, einen modernen Defibrillator erfolgreich einzusetzen.

Die Gemeinde Warth-Weiningen verfügt über einen **jederzeit öffentlich zugänglichen** Defibrillator an folgendem Standort:

**Mehrzweckhalle Vogelhalde
8532 Weiningen**

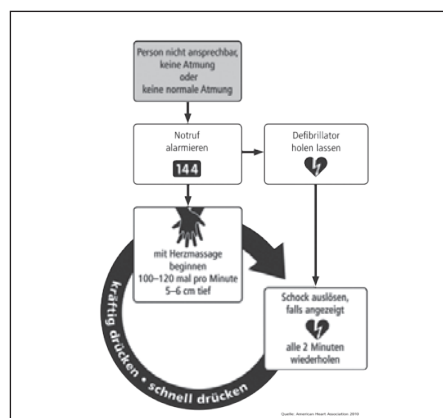
Symptome eines Herz-Kreislauf-Stillstandes

Ein Herz-Kreislauf-Stillstand kann sich ohne vorherige Anzeichen einstellen. Häufig gehen ihm jedoch ein Herzinfarkt oder eine Herzrhythmusstörung voraus. **Symptome für einen Herz-Kreislauf-Stillstand sind:**

- das Opfer fällt um oder sinkt im Stuhl zusammen
- keine Reaktion auf lautes Ansprechen und Schütteln
- keine Atmung

So können Sie helfen

Auch Personen ohne fachspezifische Kenntnisse sind in der Lage, einen modernen Defibrillator erfolgreich einzusetzen. Die lebenswichtigen Schritte bei Personen ohne Reaktion auf Ansprechen oder Schütteln:



Hundehaltung 2022

Vor der Anschaffung eines Hundes

Wer einen Hund hält, muss eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens drei Millionen Franken abgeschlossen haben. Das Risiko ist in der Regel in der üblichen Privat-Haftpflichtversicherung eingeschlossen. Vergewissern Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Versicherung über den Deckungsumfang. Weitere Information finden Sie auf dem Merkblatt «Hundehalter» auf der Gemeinde-Homepage.

Bewilligungspflicht

Einige Hunderassen werden als potentiell gefährlich bezeichnet. Wer einen solchen Hund im Kantonsgebiet halten oder ausführen will, benötigt **im Voraus** eine kantonale Bewilligung. Diese Bestimmung gilt auch für Personen, die nicht im Kanton Thurgau wohnhaft sind, wenn sie sich mit ihrem Hund im Thurgau in der Öffentlichkeit aufhalten wollen. Gesuche für eine Bewilligung müssen dem kantonalen Veterinäramt rechtzeitig eingereicht werden. Eine Bewilligung ist weder auf eine andere Person noch auf einen anderen Hund übertragbar.

Nach der Anschaffung des Hundes

Alle Hunde müssen mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein. Ersthundehalter melden den Hund im Voraus bei der Gemeinde an. Nach der Erfassung durch die Gemeindeverwaltung im Amicus, kann der Hundehalter zum Tierarzt gehen. Die Kennzeichnung und Registrierung erfolgt durch einen praktizierenden Tierarzt resp. eine Tierärztin nach Wahl. Die Registrierung hat innerhalb von 10 Tagen nach der Übernahme des Hundes zu erfolgen.

Hundeausbildung

Das Thurgauer Hundegesetz schreibt vor, dass wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm hält, innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Hundes einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeeziehung besuchen muss. Zwecks Sozialisierung empfehlen wir, auch mit kleinen Hunden ein entsprechendes Training zu absolvieren. Die anerkannte praktische Hundeeziehung umfasst ei-

nen Kurs mit mindestens zehn Lektionen mit Lerninhalten wie Leinenführigkeit, allgemeiner Gehorsamkeit und Verhalten in der Umwelt. Sofern es das Alter zulässt, kann auch ein Welpenkurs besucht werden.

Die Liste der offiziell anerkannten SKN-Hundetrainer finden Sie auf der Homepage des BVET: <http://bvvet.bytitx.com/plus/trainer>

Hundesteuer 2022

Die Hundesteuer beträgt für einen Hund CHF 80.- und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 130.- pro Jahr (§ 10 Abs. 1 des Gesetzes über das Halten von Hunden). Damit die entsprechenden Rechnungen im April 2022 verschickt werden können, bitten wir Sie, uns bis spätestens **31. März 2022** zu informieren, falls Sie einen neuen Hund angeschafft haben oder Ihr Hund verstorben ist. Besten Dank. ■



Voranzeige Altpapiersammlungen 2022

Die nächste Altpapiersammlung ist am **Mittwoch, 15. Juni 2022**.

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehende Altpapiersammlung informieren.

Weitere Altpapiersammlung im 2022:
Samstag, 29. Oktober 2022



ITTINGER PFINGSTKONZERTE 2022

3. bis 6. Juni 2022 «Hommage auf Bach»
Künstlerische Leitung Kristian Bezuidenhout
und Isabelle Faust

Tickets: kartause.ch/pfingstkonzerte

 KARTAUSE
ITTINGEN

Ja, ich will! Biogas



Weil auch mein Grünabfall
Energie liefert.

Géraldine Bischoff
Modedesignerin & Köchin

Biogas
Alle Infos
und Preise
thurplus.ch

Ein Unternehmen
der Stadt Frauenfeld

**Thur
plus**
Näher seit 1878.

Steuererklärung 2021

Wir bitten Sie, die Steuererklärung fristgerecht bis zum **30. April 2022** einzureichen. Allfällige Fristverlängerungsgesuche können auch elektronisch unter www.warth-weiningen.ch eingereicht werden.

Bei der Einreichung der Steuererklärung 2021 bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Das Original-Hauptformular (Formular 1) zur Steuererklärung 2021 ist immer einzureichen, da für die elektronische Weiterverarbeitung wichtige Identifikationsdaten aufgedruckt sind. Dies auch, wenn Sie die Steuererklärung mit dem PC ausfüllen und das Original-Hauptformular leer bleibt.
- Falls Sie die Steuererklärung online übermittelt haben, gilt diese erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung zusammen mit dem Original-Hauptformular und allfälligen Belegen beim Steueramt eingetroffen ist.
- Bitte legen Sie gut lesbare Kopien bei. Für zusammengehörende Kleinbelege empfiehlt sich die Verwendung einer Sichtmappe.
- Die Dokumente sind ohne Bostitch und Büroklammern sowie ungebunden einzureichen.
- Überprüfen Sie bitte das aufgedruckte Auszahlungskonto auf der Seite 1 des Hauptformulars. Falls noch kein Konto vermerkt ist oder Sie eine Kontoänderung vornehmen möchten, füllen Sie die dafür vorgesehenen Felder aus (inkl. IBAN-Nummer).

Wir danken Ihnen für die Einhaltung dieser Empfehlungen. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne bei uns melden. ■

Steueramt Warth-Weiningen

Stimmrechtsbescheinigungen Initiativen / Referenden

Die Gemeinde erhält regelmässig Unterschriftenbögen betreffend laufenden Initiativen und Referenden. Mittels Programm der Einwohnerkontrolle wird ermittelt, ob die Personen in der Gemeinde stimmberechtigt sind. Es kommt immer wieder vor, dass die Unterschriftenbögen **unleserlich** oder **nicht korrekt** ausgefüllt werden, weshalb diese Stimmen als ungültig betrachtet werden müssen.

Ein Referendum bzw. eine Initiative darf nur einmal unterschrieben werden. Auslandschweizer/-innen und Wochenaufenthalter/-innen unterschreiben Initiativen oder Referenden auf dem Bogen der Gemeinde, von wo sie jeweils ihr Stimmmaterial erhalten (Hauptwohnsitz).

Beim Ausfüllen muss der korrekte Vor- und Nachname, das Geburtsdatum und die Adresse mit der Ortschaft in Blockschrift aufgelistet werden. ■



Neues Postauto-Wartehäuschen «Mehrzweckhalle Weiningen»

Der Gemeinderat freut sich, Ihnen mitzuteilen, dass pünktlich vor dem Jahreswechsel das neue Postauto-Wartehäuschen an der Haltestelle «Weiningen Mehrzweckhalle» in der unteren Vogelhalde in Betrieb genommen werden konnte. ■

Voranzeige Häckseldienste 2022

Der nächste Häckseldienst ist am **Samstag, 12. März 2022**.

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehenden Häckseldienst-Termine informieren.

Wir bitten Sie, sich mit dem Anmelde-talon des Flugblattes rechtzeitig anzumelden und uns somit die Organisation zu erleichtern. Besten Dank im Voraus.

Weitere Häckseldienste im 2022:

Samstag, 2. April 2022

Samstag, 22. Oktober 2022

Samstag, 5. November 2022

Voranzeige Rechnungs-gemeindeversammlung 2022

Die Rechnungsgemeindeversammlung 2022 findet am

**Donnerstag, 19. Mai 2022
um 20.00 Uhr**

in der Mehrzweckhalle
«Vogelhalde» statt.

Sie werden zu diesem Anlass wie gewohnt separat eingeladen.

Reservieren Sie sich dieses Datum bereits heute.

Einwohnerkontrolle

Es ist möglich, dass die nachfolgenden Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da betroffene Personen aus Datenschutzgründen auf eine Veröffentlichung in der räblus verzichten können. Im Zeitraum «Oktober 2021 – Dezember 2021» verzeichnete die Gemeindeverwaltung 17 weitere Zuzüge und 12 nicht publizierte Wegzüge.

Zugezogen Oktober 2021 – Dezember 2021

Charles Philippe, Hüssler Charles Margaret und Charles Lory-Anne, Untere Vogelhalde 4, Weiningen

Dietschweiler Sebastian und Natascha mit Damon und Levin, Bühlstrasse 7, Weiningen

Grisolia Vincenzo, Lenzberg, Warth

Schüpbach Brigitte, Dorfstrasse 42, Warth

Tobler Sebastian und Zürcher Isabelle mit Arthur und Oskar, Vogelhalde 36, Warth

Weggezogen Oktober 2021 – Dezember 2021

Rütimann Stefan und Gerzner Cornelia mit Matteo, Dorfstrasse 23a, Weiningen

Schneebeli Alfred, Vogelhalde 23, Warth

Geburten

11.10.2021 Fuog Daniele, Sohn des Fuog Kevin, von Stein am Rhein SH und Zürich ZH und der Fuog Michelle, von Kloten ZH, in Weiningen

19.10.2021 Introvigne Malia, Tochter des Introvigne Marco, von Frauenfeld TG und der Introvigne Debora von Wartau SG und Zürich ZH, in Weiningen

21.10.2021 Do Carmo Vieira Soraia, Tochter des Do Carmo Vieira Daniel, von Wil SG und der Do Carmo Vieira Janet, von Will SG, in Weiningen

Todesfälle

02.10.2021 Schmidt Martin, geboren am 04.09.1958, verheiratet mit der Schmidt-Lutuka Nayeb, von Val-de-Travers NE, in Warth

Der Termin «Redaktionsschluss» ist für alle Veröffentlichungen bindend.

Bitte Textbeiträge als Worddokument, Fotos separat im JPG-Format und Inserate als PDF senden.

Die definitive Text- und Bildauswahl sowie auch allfällige Kürzungen ist Sache der Redaktion.

Artikel werden nicht zum Gegenlesen angeboten.

räblus

Liebe Leserinnen und Leser

Sie erhalten die räblus frei Haus.
Nicht zuletzt dank unseren Inserenten.

Bitte berücksichtigen Sie diese Unternehmen bei Ihren nächsten Einkäufen.

Kommandowechsel in der Feuerwehr Thur-Seebach



Seit dem 1. Januar 2022 ist der Hüttwiler Martin Tschudin der neue Kommandant der Feuerwehr Thur-Seebach. Thomas Hohl, welcher diese Funktion zuvor innehatte, wurde am Schlussabend 2021 altershalber feierlich aus dem Feuerwehr-Dienst entlassen.

Mike Fritschi, Präsident des Feuerwehr-Zweckverbandes, verdankte seinen langjährigen Einsatz zu Gunsten der öffentlichen Sicherheit. Thomas Hohl absolvierte seine Grundausbildung zum Angehörigen der Feuerwehr in der damaligen Ortsfeuerwehr Uesslingen. Bei der Bildung des Zweckverbandes Thur-Seebach wirkte er massgeblich an dessen Aufbau mit. Am Feuerwehrschlussabend vom 26. November 2021 wurde über das neue Ausbildungskonzept sowie die geleisteten Einsätze im Jahr 2021 orientiert. Die Brevetierung von zwei Zugführern, Leutnant Marco Fässler, Uesslingen-Buch und Leutnant Christian Hagen, Hüttwilen und ihre Aufnahme in das Offizierskorps wurde durchgeführt. Auch die neu ausgebildeten «First-Responder» wurden willkommen geheissen. Sie nehmen Einsätze im Bereich der «Ersten Hilfe» wahr und sind dem Sanitätsdienst der Feuerwehr angegliedert. Ebenfalls wurde über Austritte von lang gedienten Feuerwehrleuten informiert und ihre Einsätze ver-

dankt. Für das kulinarische Wohl sorgte die Metzgerei und der Partyservice Liechti, Uesslingen.

Mit der Gründung des Feuerwehrzweckverbandes Thur-Seebach wurden im Jahre 2004 die Feuerwehren der Gemeinden Hüttwilen, Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen vereint. Bei Grossereignissen kann zusätzlich die Stützpunktfeuerwehr Frauenfeld beigezogen werden. Die Feuerwehr Thur-Seebach ist nach dem Milizprinzip aufgebaut. Dies bedeutet, dass die Feuerwehrleute nebenbei ihrer beruflichen Tätigkeit nachgehen. Dies bringt etliche Vorteile mit sich:

Die Fähigkeiten und das Wissen der Feuerwehrleute aus dem zivilen Leben stehen der Feuerwehr bei Ausbildungen und im Einsatz zur Verfügung. Beispiele: Maschinisten, Sanitäter, Landwirte, Baufachleute, Führungspersönlichkeiten, etc.

Die Angehörigen der Feuerwehr (AdF) sind mit den lokalen Gegebenheiten vertraut. Sie kennen die Gefahrenobjekte im Einsatzgebiet und wissen, welche Personen oder Tiere sich allenfalls noch in Gebäuden aufhalten könnten.

Die Miliz-Feuerwehr hat eine rasche Einsatzbereitschaft, da die AdF mehrheitlich in den Gemeinden wohnhaft sind. Diese Ausgangslage wird jedoch zunehmend eine Herausforderung, da sich vermehrt Einsatzkräfte tagsüber nicht im Gemeindegebiet aufhalten.

Eine Milizfeuerwehr ist eine kostengünstige Organisation für den Steuerzahlenden. Die Formation ist nur aktiv bei Einsätzen und in der Ausbildung. Die Materialwartung und das Sekretariat werden in einem Teilzeitpensum geführt.

Die Einwohner und Einwohnerinnen sind ein Teil der lokalen Sicherheitsorganisation.

Die Gemeindebehörden der Gemeinden Hüttwilen, Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen wünschen dem neuen Kommandanten Martin Tschudin viel Erfolg und Freude bei seiner neuen Aufgabe. ■

Matthias Tschanz
Gemeinderat Uesslingen-Buch
Ressort Sicherheit

Wir suchen Verstärkung

Haben wir Ihr Interesse an der Feuerwehr Thur-Seebach geweckt?

Wir sind stets auf der Suche nach motivierten Kameraden und Kameradinnen. Für Auskünfte steht ihnen das Sekretariat unter der Leitung von Barbara Ezensperger gerne zur Verfügung.

fw-thurseebach@bluewin.ch

Stromspartipps: Einfach Stromverbrauch senken

Rund 30 Prozent des gesamten Stromverbrauchs in der Schweiz gehen zu Lasten der Haushalte und zwar gut 16 Milliarden Kilowattstunden (kWh). Bei einem Strompreis von 20 Rappen pro kWh ergeben sich durchschnittlich rund 850 Franken Stromkosten pro Haushalt. Diese lassen sich deutlich reduzieren.

Standby: reine Energieverschwendung

Ist ein Computer oder ein Gerät der Unterhaltungselektronik nicht vollkommen vom Netz getrennt, bezieht es auch dann Strom, wenn es nicht in Betrieb ist. Dieser Standby-Verbrauch lässt sich einfach einsparen. Dazu ist die vollständige Unterbrechung der Stromzufuhr nötig, welche Abschalthilfen wie Steckerleisten oder Energy-Saver mit automatischer Erkennung des Standby-Modus erleichtern können. Auch bei Netzteilen für Smart-Phones oder Tablets gilt: Nach dem Laden Stecker aus der Dose. Beim Computer lohnt es sich ausserdem, die Energieoptionen optimal einzustellen, so dass er bei einer Arbeitspause automatisch den Monitor ausschaltet und in den Standby-Betrieb geht. Mit Tastendruck erscheint die aktuelle Arbeit wieder auf dem Bildschirm.

LED: die beste Alternative

Bei der Beleuchtung können LED-Leuchten dazu beitragen, das Sparpotenzial auszuschöpfen. Der Ersatz eines Halogenleuchtmittels oder einer Glühbirne durch eine LED-Lampe bringt eine Stromersparnis von bis zu 90 Prozent. Zudem weisen LED mit rund 25 Jahren eine hohe Lebensdauer auf. Um die Energieeffizienz verschiedener Leuchtmittel vergleichen zu können, ist neu die Lumen-Zahl entscheidend. Lumen gibt den Lichtstrom und damit die Helligkeit einer Leuchte an. Wer im Laden eine neue Lampe erstehen will, sucht beispielsweise nicht mehr eine 60-Watt-, sondern eine 720-Lumen-Lampe.

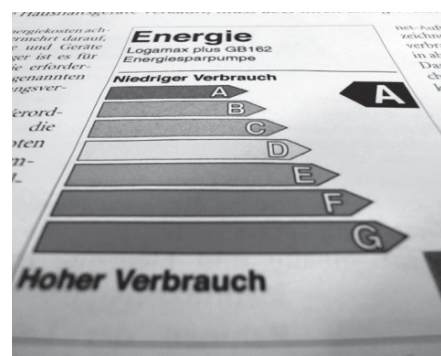
Kochen: Verhalten wichtiger als Technologie

Für das Kochen und Backen zeigt eine S.A.L.T.-Studie, dass die Wahl der Kochmethode, einfache Verhaltensanpassungen und geeignetes Kochgeschirr grösseren Einfluss auf den Stromverbrauch als die Herdtechnologie haben (Studie: www.salt.ch). Wer die Pfanne mit dem Deckel verwendet, die Grösse des Kochgeschirrs auf die Herdplatte abstimmt, nach Möglichkeit den Schnellkochtopf einsetzt, Restwärme ausnutzt und den Backofen selten braucht, hat bereits viel Strom gespart. Ferner sind die beiden Spezialgeräte Eier- und Wasserkocher sehr effizient. Bei der Kaffeemaschine ist entscheidend, dass sie über eine automatische Abschaltfunktion verfügt.

Energieetikette: der Wegweiser für Effizienz

Steht eine Neuanschaffung von Haushaltgeräten, Unterhaltungs- und Heimbüro-Elektronik sowie von Lampen an, bietet sich die Chance, die Stromeffizienz zu erhöhen. Auskunft gibt die Energieetikette. Sie zeigt, ob ein elektrisches Gerät oder eine Lampe wenig oder viel Strom verbraucht. Der dunkelgrüne Bereich der Etikette markiert jeweils die Bestmarke. Je nach Gerätekategorie ist die beste Energieeffizienzklasse mit A+++ oder mit A gekennzeichnet.

Weitere Fragen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien beantworten die öffentlichen, neutralen Energieberatungsstellen: www.eteam-tg.ch ■



Achtung, wandernde Amphibien!

Autofahrer aufgepasst: Im Frühjahr machen sich tausende landesweit geschützte Amphibien auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Eine angepasste Fahrweise hilft, Tierleben zu retten.

Ab Mitte Februar sind Erdkröten, Grasfrösche, Bergmolche und Konsorten wieder auf Wanderschaft. Den Winter verbringen sie unter Laub-, Gras- oder Erdhaufen in den Wiesen. Mit den ersten frostfreien, regnerischen Nächten bei einer Mindesttemperatur von 4 Grad erwachen die Tiere aus ihrer Winterstarre. Auf den Wanderungen zu ihren Laichgewässern überqueren sie auch Strassen – und werden dabei oft überfahren, was ganze Lokalbestände ausrotten kann, wie der Schweizer Tierschutz (STS) festhält.

Tempo reduzieren

Daher gilt für Autofahrer von Februar bis April: Ab der Dämmerung Augen auf! Auf gefährdeten Strassen bitte langsamer und umsichtig fahren. Oder man wählt gleich eine andere Route. Gemeinden können betroffene Strassen durch die Polizei beschildern oder vorübergehend sperren lassen. Bewährt haben sich «Froschzäune» aus Plastik, die entlang der Strassen errichtet werden. Sie leiten die wandernden Tiere in Eimer, von wo freiwillige Helfer sie über die Strasse tragen.

Beobachtungen melden

Derzeit sind schweizweit rund 1000 Strassenabschnitte als besonders gefährdet bekannt. Wer eine vor dem Verkehr noch nicht geschützte Wanderroute beobachtet, erkundigt sich am besten bei der zuständigen Gemeinde, ob bereits Massnahmen vorgesehen sind. Auch die regionalen Sektionen des Schweizer Tierschutzes helfen gerne mit, Vorkehrungen zum Schutz der Amphibien zu veranlassen. ■

WaldSchweiz: Asthaufen sind kein Littering

Was geht ab in unserem Wald? Wie stark soll man ihn aufräumen?

Unsere Wälder verändern ihr Gesicht. Stürme, Trockenheit oder Schädlinge setzen den Bäumen zu und erfordern eine angepasste Waldbewirtschaftung und zum Teil intensive Pflege. Mancherorts wird schon seit dem Frühling praktisch ununterbrochen geholt. Die Spuren der Waldarbeit sind unübersehbar: Riesige Rundholzpolter oder Brennholzhaufen am Wegrand und ein Äste-Wirrwarr auf dem Waldboden zeugen davon. Wie stark soll man den Wald eigentlich aufräumen?

Das Astmaterial auf dem Waldboden wird nicht von allen gern gesehen. Manch eine Waldbesucherin und manch ein Waldbesucher hält es für gedankenlos zurückgelassenen Holzerei-Abfall oder schlicht für eine Unordnung. Dabei werden die Äste bewusst liegen gelassen oder zu langgezogenen Haufen aufgeschichtet. Denn Asthaufen bieten einer Vielzahl von Tieren, Pflanzen und Pilzen Nahrung und Versteck. Zudem gelangen wertvolle Nährstoffe zurück in den Waldboden, wenn Holz, Nadeln und Blätter zerfallen und von Mikroorganismen abgebaut werden. Auch helfen Äste, den Boden vor Wind und Wetter zu schützen – und vor zu viel Druck. Oft werden sie nämlich in Rückegassen ausgelegt, um den Boden vor Verdichtung durch die schweren Forstmaschinen zu bewahren.

Mehr Äste auf dem Boden – mehr Vögel in der Luft

Über 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen – gut 25'000 Arten! Auch die Vögel profitieren vom naturnahen Waldbau. Gemäss Vogelwarte Sempach hat der Bestand der Waldvögel seit 1990 um 20 Prozent zugenommen. Asthaufen begünstigen übrigens die Ausbreitung von Borkenkäfern nicht. Unsere häufigsten Borkenkäferarten mögen keine dünnen Äste, weil diese unter der Rinde zu wenig Platz für die Brutstube bieten und viel zu schnell austrocknen. Zudem beobachten Förster und Waldeigentümer die Situation laufend. ■

Pro Senectute erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steueranlagen für ältere Menschen. Wir entlasten Sie von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung. ■

Gerne geben wir Auskunft:
Pro Senectute Thurgau
Rathausstrasse 17
8570 Weinfelden

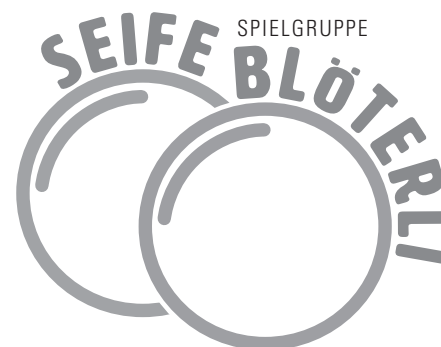
Tel. 071 626 10 86
info@tg.prosenectute.ch
www.tg.prosenectute.ch

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung der Gemeinde Warth-Weiningen hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich. Ein ganz grosser Dank geht auch an das fleissige Sammlerteam. ■

Pro Senectute Thurgau, Susanne
Bertschinger, Ortsvertreterin



Der Verein Spielgruppe Seifeblöterli Warth-Weiningen bietet eine Indoor-Spielgruppe an!

In unserer Spielgruppe betreuen wir Kinder ab ca. 2½ Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten.

Wir geben ihnen den Raum, die Zeit und das Material, um Neues zu entdecken, sich auszuprobieren, frei zu spielen, zu basteln und kreativ zu sein.

Die Kinder lernen ihren eigenen Platz in einer Gruppe von gleichaltrigen Kindern zu finden, sich zu behaupten, einander zu helfen, sie schliessen Freundschaften mit künftigen Kindergarten-Gspändli, lernen sich zu streiten und wieder zu versöhnen.

Die Indoor-Spielgruppe findet am Mittwochmorgen zwischen 8.45 und 11.15 Uhr im katholischen Kirchgemeindehaus in Warth statt

Leitung: Tanja Burgdorfer (079 439 37 62)

Infos und Anmeldung: spielgruppe-seifebloeterli@gmx.ch

Neues Leben für eine ausgediente Telefonkabine



Weiningen hat dank Anna und Peter Nobs eine kleine Bibliothek erhalten. Man darf einfach vorbeikommen und sich umsehen. Es gibt keine Abhol-scheine und Ausleihfristen.

Text Anna Nobs
Foto Christine Luley

Als der erste Bücherschrank in Frauenfeld eröffnet wurde, dachte ich: «Das sollten wir in Warth-Weiningen auch haben». Weil in unserer Familie viel gelesen wird, stehen immer Bücher bereit. Da stellt sich doch die Frage, «warum soll man diese Bücher nicht in einen Bücherschrank stellen und neue mitnehmen?»

Die einzige, und vermutlich eine der letzten der rund 60'000 Telefonkabinen in der Schweiz stand an der Posthaltestelle Dorfplatz in Weiningen.

Die einstige Betreiberin Swisscom hatte die Kabine entrümpelt und das Kabäuschen war bereit für Neues!

Umfunktionierung in einen Bücherschrank

Aber es war ein steiniger Weg bis heute. Wir sind bei der Politischen Gemeinde auf offene Ohren gestossen und sind für die tatkräftige Hilfe sehr dankbar.

So musste abgeklärt werden, auf welchem Privatgrundstück sich die Telefonkabine befindet. Ob sie dort stehen bleibt, oder sich ein neuer Platz findet. Gespräche mit dem Grundeigentümer wurden geführt und es tönte positiv.

Dann kam die Pandemie. Im Spätsommer 2021 kam Bewegung in die Sache. Gemeinderätin Simone Held fragte uns, ob wir, mein Mann Peter und ich einen Bücherschrank auf die Beine stellen

möchten. Peter war der Mann fürs Grobe, ich für den Feinschliff. Die alte Telefonkabine wurde ausgemessen, Holzplatten, Nägel und Farbe gekauft. Das Büchergestell wurde in unserer Garage gebaut, etliche Anpassungen wurden vor Ort vorgenommen.

Holen und Bringen

Die Politische Gemeinde hatte dann die Idee, die «Büchertauschkabine» mit einem Adventsfenster am Donnerstag, 9. Dezember 2021, zu eröffnen. Das Büchergestell wurde termingerecht fertig, in die Kabine gestellt und angeschraubt.

Für das Adventsfenster wurde die Kabine in Weihnachtspapier gehüllt. Dank der Familie Wettstein, Grundeigentümerin, konnten wir eine Lichterkette (Strom) installieren.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie ein Buch mit und nehmen ein neues nach Hause! ■

Bücher-Tausch-Kabine

Spielregeln

Vielen Dank für die schönen Bücher, die Sie hier Ihren Mitmenschen überlassen!

Wir danken Ihnen für das Mitbringen von:

- maximal 3 Büchern!
- gepflegten Büchern!
- Lektüre, welche Sie auch verschenken würden!

Nicht willkommen sind:

- Schulbücher!
- Pamphlete und Broschüren!
- CDs und DVDs!

Pro Regal ist nur eine Reihe Bücher erlaubt.

Wenn ein Regal voll ist, danken wir Ihnen für ein Bringen Ihrer Lektüre zu einem späteren Zeitpunkt.

Viel Vergnügen bei der Lesepause wünscht Ihnen die Kabinen-Betreuerin und Politische Gemeinde Warth-Weiningen.

Weitere Bücherkabinen in der Nähe:
Coop Schlosspark Frauenfeld
Schaffhauser Platz Frauenfeld
Zürcherstrasse 254 / Oberkirchstrasse
Abzweigung Plättlitzoo Frauenfeld

Mit einfachen

die Konzentration



Übungen

steigern

Mareike Hess wohnt seit mehr als drei Jahren mit ihrer Familie in Warth. Die Innenarchitektin hat eine Zusatzausbildung als Body-Brain-Activity Trainerin absolviert. Das Programm dient zur Konzentrations- und Leistungssteigerung.

Dabei werden mit spielerischen Bewegungen Lernschwierigkeiten, Schulprobleme, ADHS und Ängste abgeschwächt oder gar behoben.

Notiert Christine Luley
Bilder Mareike Hess

Wie sind Sie auf diese Methode gekommen?

Als Mama von zwei Töchtern von fünf und drei Jahren setze ich mich, wie wohl alle Eltern, immer wieder mit ihren Charakteren, Entwicklungen und Fähigkeiten auseinander. So bin ich vor 1.5 Jahren auf das Programm der Body-Brain-Activity gestossen und habe letztes Jahr beschlossen, eine Berufspause zu nutzen und die Ausbildung zur Body-Brain-Activity Trainerin gestartet.

Wie funktioniert dieses Programm?

Es zielt darauf ab, bei Kindern, aber auch Erwachsenen, viele neue Synapsen zu schaffen – also das Gehirn besser zu vernetzen. Es beinhaltet eine Mischung aus verschiedenen koordinativen und visuellen Aufgaben und Bewegungen, die mit viel Spass und ohne Leistungsdruck durchgeführt werden. Dies führt zur Synapsenbildung und steigert somit die kognitiven Fähigkeiten wie z.B. Aufmerksamkeit, Lernen, Erinnerung, Kreativität.

Warum ist die Vernetzung des Gehirns für das Lernen so wichtig?

Meine Trainer verwenden dafür ein sehr verständliches Bild: «Stell dir vor, eine Million Autos wollen auf die gleiche Autobahn auffahren. Was passiert? Es entsteht ein Stau! Stell dir vor, jedes Auto besitzt eine eigene Autobahn und kann ungehindert und vor allem schnell zu seinem Ziel fahren, entspannt, ohne Stress.»

Die Autos stehen hier für jede einzelne Information, die man beim Lernen aufnimmt. Je besser das Gehirn vernetzt ist, je mehr Autobahnen vorhanden sind, desto besser können die Informationen verarbeitet und vor allem gespeichert werden.

Dazu kommt aber noch eine ganz wichtige Sache: Spass! Denn Lernen fällt leichter, wenn wir Spass daran haben. Jeder weiss, dass man Dinge besser behält, die einem gefallen haben. In meinen Kursen spiele und bewege ich mich mit den Kindern.

Die speziellen Bewegungsabläufe machen Spass und kein Kind kommt auf die Idee, dass es gerade lernt. Durch die Flexibilität, die das Gehirn erlernt, fällt das eigentliche Lernen leichter und um so unbeschwerter wird die Schulzeit und der gesamte Alltag. Der Spass wirkt in diesem Fall wie ein Turbo für den Aufbau der Autobahnen.

Welche Erfahrungen haben Sie persönlich gemacht?

Unter uns Body-Brain-Activity Trainern herrscht ein reger Austausch und die Erfahrungsberichte sind beeindruckend. Es sind nicht nur die Noten, die sich verbessern, es sind vor allem

auch die weiterführenden Auswirkungen. Schüchternheit wird überwunden, Selbstbewusstsein gestärkt. Es gibt, gerade durch den Hausaufgabenstress, der entfällt, mehr Leichtigkeit in den Familien. Natürlich erreichen wir das nicht innerhalb einer Trainingsstunde – aber oft sind nach drei Monaten schon grosse Veränderungen zu sehen.

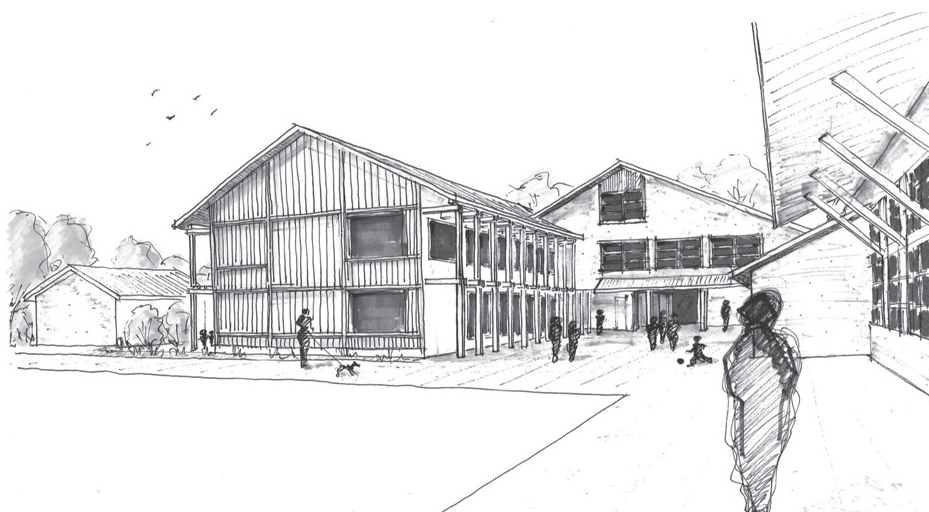
An wen richten sich die Kurse?

Meine Kurse sind für alle Kinder von ca. 5 bis 14 Jahren ausgelegt und in die entsprechenden Altersklassen unterteilt. Die ersten Kurse starten Ende Februar. Bei Fragen darf sich jeder gerne direkt an mich wenden. ■

www.mareike-hess.ch
info@mareike-hess.ch
<https://body-brain-activity.com>



Aus der Schulbehörde



Vo de
Schuel

Informationen der Schulleitung

Schulraumerweiterung

An der Schulgemeindeversammlung vom 25. November 2021 durften wir auf Ihre Unterstützung zählen. Der Baukredit über den Betrag von 4.5 Mio. Franken wurde klar angenommen. Wir möchten uns bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für die Unterstützung und das Vertrauen in die Schulbehörde bedanken. Damit kann die Schule das Raumprogramm den sich ändernden Bedürfnissen anpassen und gleichzeitig Verbesserungen in Bezug auf den Brandschutz und die Behindertengerechtigkeit vornehmen.

Gleich noch im Dezember 2021 wurden die diversen Fachplaner wie Akustiker, Bauphysiker, Bauingenieur, Elektroplaner sowie der HLKS-Planer für die vertiefte Planung miteinbezogen. Sofern alles planmässig abläuft, kann das Baugesuch Ende Februar 2022 beim Bauamt eingereicht werden. Gleichzeitig wird das Architekturbüro Innoraum AG das Bauprojekt weiter ausarbeiten und parallel dazu die Ausschreibung der verschiedenen Gewerke vornehmen.

Wir sind zuversichtlich, dass im Sommer 2022 mit den Bauarbeiten gestartet werden kann. ■

Ein wiederum herausforderndes und bewegtes Semester geht zu Ende. Nach der besinnlichen Weihnachtszeit mit verschiedenen schönen Anlässen stehen die Sportferien vor der Türe und wir hoffen auf viel Schnee sowie reichlich Sonnenschein.

Noch immer nimmt die Pandemie im Schulumfeld viel Raum ein. Seit den Herbstferien werden in allen Thurgauer Schulen einmal wöchentlich repetitiv-präventive Spucktests durchgeführt, um mögliche Ansteckungsketten rasch zu unterbrechen. Bisher wurden an der Primarschule die Kinder der 1.-6. Klasse regelmässig getestet. Die Arbeitsgruppe präventiv-repetitives Testen des Kantons hat sich nun auch mit den Möglichkeiten der Ausweitung der Teststrategie auf die Kindergartenstufe befasst. Es ist den Schulen überlassen, ob sie dem Kindergarten das repetitiv-präventive Testen ebenfalls anbieten möchten.

Wir haben entschieden, diese Möglichkeit zu nutzen und ab dem 3.1.22 den Kindergarten in die Tests einzuschliessen, da in der nahen Umgebung einige Kindergartenklassen in Quarantäne versetzt wurden. Selbstverständlich ist dies ein freiwilliges Angebot. Es freut uns, dass von 30 Kindergartenkindern 27 an den Tests teilnehmen.

Weiterbildung der Lehrpersonen

Am 6.12.21 fand in Frauenfeld der Chlausmarkt statt und alle Kinder hatten deshalb schulfrei.

Die Lehrpersonen nutzten diesen Tag für eine spannende Weiterbildung. Am Morgen wurde uns von Mitgliedern des Feuerwehrzweckverbandes Thur-See-

Weiterbildung: Handhabung des Feuerlöschers



bach die Handhabung des Feuerlöschers nähergebracht. Neben einem informativen Theorieinput war der praktische Teil fürs gesamte Team äusserst kurzweilig, da wir mit Feuerlöschern und Löschedecken das Bekämpfen von grösseren Brandherden üben durften.

Der Nachmittag wurde vom Samariterverein zum Thema «Notfälle bei Kindern» geleitet. Anhand von praktischen Fallbeispielen wurde unser Wissen in verschiedenen Bereichen aufgefrischt und vertieft. Schnittwunden, Zahnunfälle, Verbrennungen, Allergien und andere Notfälle können leider auch im Schulumfeld vorkommen und deshalb konnten wir als Team von den vielen Inputs von Monique Sutter nachhaltig profitieren.

Samichlaus im Wald (Kindergarten und 1./2. Klasse)

Sowohl die Kindergartenkinder als auch die Schüler*innen der 1./2. Klasse begaben sich auf die Samichlaussuche in den Wald. Sie wurden dort von Chlaus und Schmutzli mit einem Säckli voller Leckereien beschenkt. Nach einem warmen Punsch verzierten die Kinder in der Schule Lebkuchenhäuschen mit Süssigkeiten.

Besuch im Naturmuseum in Frauenfeld

Die 3. und 4. Klassen besuchten gemeinsam die Sonderausstellung «Wir wollen nur spielen». Die Schülerinnen und Schüler erfuhren dabei, wie Tiere

präpariert werden und Handpuppen entstehen. Ein Film zeigte den Kindern, wie Puppen in Szene gesetzt werden. Anschliessend durften sie selber versuchen, mit den zur Verfügung stehenden Tieren ein kleines Puppentheater aufzuführen.

Räbeliechtliumzug und Weihnachtsanlass

Der Räbeliechtliumzug durch Warth und Weiningen fand das erste Mal mit allen 1./2. Klasskindern statt. Tatkräftig halfen auch die Kinder der 5./6. Klasse beim Bearbeiten der Räben mit. Sie unterstützten die Kleineren wo es nötig war mit kunstvollen Schnitzereien. Es war ein sehr gelungener Umzug, umrahmt von verschiedenen Liedern sowie Wienerli und Brot zum Abschluss.

Der diesjährige Weihnachtsanlass zum Thema «Weihnachten in aller Welt» musste aufgrund der Covid-Massnahmen draussen durchgeführt werden. Jede Klassenstufe hat an einem Platz rund ums Schulhaus eine kleine Darbietung vorgeführt. Es wurde gesungen, musiziert, Theater gespielt und auch ein Weihnachtsquiz hat nicht gefehlt. So konnten die Eltern gestaffelt vier verschiedene kleine Vorführungen besuchen und ein wenig vorweihnachtliche Stimmung an der Schule geniessen.

Lesepass

Nach den Weihnachtsferien erhielten alle Kinder der Primarschule Warth-Weiningen im Rahmen der Leseförderung ei-

Sonderausstellung «Wir wollen nur spielen» im Naturmuseum



nen Lesepass. Vier Wochen lang werden darin die Anzahl Tage festgehalten, an denen sich das Kindergartenkind vorlesen lässt oder das Schulkind selber aktiv liest.

Lesefluss und Leseverständnis sind Kernkompetenzen, die für erfolgreiches Lernen in den meisten Fächern eine grundlegende Voraussetzung sind. Die Kinder werden mit dem Lesepass motiviert, täglich zu lesen, und in den letzten Jahren waren nach Abschluss des Lesepasses bei vielen Kindern erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Als zusätzliche Motivation werden die fleissigen Leserinnen und Leser beim Abschlussanlass mit einem kleinen Preis gewürdigt.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Winterzeit mit hoffentlich vielen schnee-reichen Erlebnissen in der Natur. ■

Barbara Luginbühl, Schulleiterin





Weihnachtsanlass



Räbeliechtli verzieren



Beim Samichlaus

Vo de
Schuel



Im Naturmuseum



«Ihre Wohnsituation ändert sich? Gerne begleite ich Sie professionell und erfolgreich beim Verkauf Ihrer Liegenschaft. Ich freue mich auf Ihren Anruf!»

Francine Gaggioli, Region Frauenfeld

Fleischmann Immobilien AG Telefon 052 722 14 10 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch

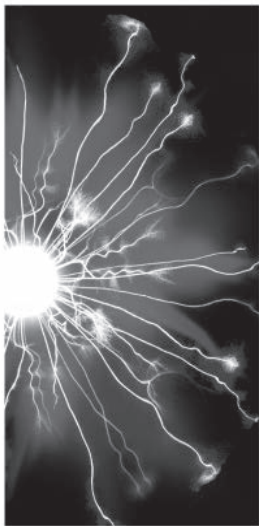
VETTERLI

D. VETTERLI AG 8505 PFYN

Haustechnik • Sanitäre Installationen
Neu- und Umbauten • Servicearbeiten
Schmiede • Hufbeschlag

Telefon 052 765 11 23
info@vetterli-schmiede.ch
www.vetterli-schmiede.ch

STARKSTROM



Unsere verschiedenen Fachgebiete reichen von der Energieverteilung bis hin zu Beleuchtungen und Fernmeldeanlagen. Wir sind ein professioneller Partner für Energieversorger, Industrie, Verkehr und Öffentliche Hand.

Selbstverständlich ist unser traditionsreiches Unternehmen auch nachher für Sie da; notfalls rund um die Uhr.

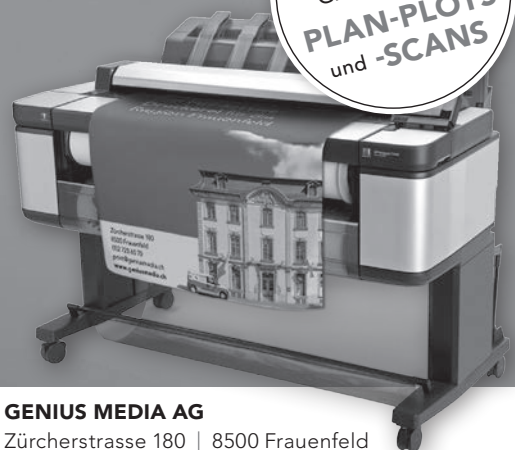
Wir wissen, wie man damit umgeht

Pfister
www.pfister-starkstrom.ch

GENIUS

Genius Media AG.
Ihre **Full-Service-Druckerei** in Frauenfeld.

NEU:
Grossformatige
PLAN-PLOTS
und **-SCANS**



GENIUS MEDIA AG
Zürcherstrasse 180 | 8500 Frauenfeld
052 723 60 70 | www.geniusmedia.ch



Aus dem Vereinsleben



Text Daniela Castro / Fotos Thomas Held



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Warth-Weiningen

Wer kennt nicht die Sendung «Bares für Rares»? In unserem Fall geht es ums Altpapier! Ja, richtig gelesen, auch unser Altpapier ist Geld wert. Und das fliesst in die Vereinskassen. Damit wird in unserem Dorf für die Jungen und Vereinsmitglieder immer wieder Anlässe und Ausflüge organisiert.

Darum bitten wir Sie ALLE, das Altpapier zu sammeln und an den Sammeltagen für die fleissigen Helfer bereitzustellen.

Die nächste Sammlung findet am 15. Juni 2022 statt. ■

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Der Verschönerungsverein und die
IG-Spielplatz-Breite

Gebäudetechnik GmbH
HOFMANN 

Ihr Fachmann für Heizung und Service!

8532 Warth-Weiningen, T. 052 747 21 22
www.hofmann-gebäudetechnik.ch
info@hofmann-gbt.ch

**Unsere Leidenschaft
brennt für Sie!**



BISAG
Freude am Kochen

*Küchen von Bisag
sind ein Volltreffer*



Alles aus einer Hand

- Beratung, Planung, Montage
- Küchen made in Switzerland
- Ausstellung mit innovativen Küchenideen
- Ihr ELBAU-Partner in der Ostschweiz

BISAG Küchenbau AG
Zürcherstrasse 79 T 052 725 06 06
8500 Frauenfeld www.bisag.ch

RAIFFEISEN



**Wenn Sie uns zu Ihrer
ersten Bank machen,
dankt es Ihnen die ganze
Region.**

Raiffeisenbank Frauenfeld
Zürcherstrasse 162, 8500 Frauenfeld
052 723 46 46, frauenfeld@raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Seerücken
Hauptstrasse 35, 8505 Pfyn
052 748 24 24, seeruecken@raiffeisen.ch



Chlausanlass 2021 Turnverein Warth-Weiningen

Text Bettina Meili
Bilder Nicole Müller

Am Freitagabend, 3. Dezember 2021, klingelte ein Glöckchen durch den Weiler Geissel, und der Samichlaus inklusiv Schmutzli zog mitsamt Leiterwagen Richtung Maschinenhalle von Mathias Hirschi. Wen die Beiden dort wohl gesucht haben?

Gefunden haben sie die Mitglieder des Turnvereins Warth-Weiningen. Diese hatten vorgängig den Weg vom Schulhaus zur Halle, ausgestattet mit Fackeln, unter die Füsse genommen und waren nun in angeregte Gespräche vertieft.

Die bunt durchmischte Schar wurde sogleich, gestaffelt nach Riege, vor den Samichlaus zitiert. Dieser sorgte mit seinen treffenden Sprüchen für einige Lacher. Und da der Grossteil der Turnerin-

nen und Turner fleissig in der Turnhalle anzutreffen ist, gab es mehrheitlich Lob und die Fitze vom Schmutzli kam kaum zum Einsatz.

Die Maschinenhalle bot Schutz vor den doch eher kühlen Temperaturen und von innen wärmten die heisse Suppe und der Glühwein die Anwesenden. Der Abend war geprägt von guter Stimmung und das gesellige Miteinander wurde sehr genossen. ■



Vorschau

Kunstmuseum / Ittinger Museum Ausstellungen und Veranstaltungen

Kunstmuseum Thurgau
Ittinger Museum
Kartaue Ittingen

KUNST UND
GESCHICHTE
ERLEBEN

Konzerte, Rosen, Kunst – spannende Entdeckungen hinter den Klostermauern

Text Christine Luley

Nachdem die Ittinger Pfingstkonzerte während der letzten zwei Jahre abgesagt werden mussten, ist Prokurator Heinz Scheidegger zuversichtlich, dass das internationale Kammermusikfestival 2022 wie geplant stattfinden kann. Musikfreunde dürfen sich auf die «Hommage auf Bach» freuen.

Der 22. Mai ist ganz der Rose gewidmet. Auf dem Programm steht die Buchvernissage der Neuauflage «Die Rosen der Kartaue Ittingen». Geführte Rundgänge zeigen die Schönheit von über 1000 Rosen.

Mit einem «Tag der offenen Tür» feiert am 25. September die Stiftung Kartaue Ittingen ihren 45. Geburtstag. Ebenso alt ist auch die Restaurantküche, die derzeit für drei Millionen umgebaut wird. Bis Ostern arbeiten die Köche in einem Provisorium und ziehen dann in die moderne Küche um.

Auf dem neugeschaffenen «Grünen Pfad» zeigt ein Rundgang mit informativen Tafeln den Gästen, dass Nachhaltigkeit für die Kartaue Ittingen eine Herzensangelegenheit ist.

Gläserne Schätze

Im von der UNO ausgerufenen «Internationalen Jahr des Glases» können auch im Ittinger Museum mehrere künstlerisch gestaltete Glasscheiben betrachtet werden. Darunter die etwa 1588 geschaffene Darstellung des Generalkapitels des Kartäuserordens. Im Kunstmuseum Thurgau ist Glas auf zahlreichen Stillleben der Ausstellung «Zu Tisch. Eine Einladung» ein Thema. U.a. findet man dort auch das Objekt «Mobile Kleinstküche» von Max Bottini. Mit diesem Aluminiumwägelchen reiste der Künstler aus Uesslingen herum und kochte im Freien für jeweils zwei Perso-



Max Bottini, «Mobile Kleinstküche», 2002, Aluminiumwagen mit Küchenausstattung für 2 Personen, 60 x 67 x 90 cm, Kunstmuseum Thurgau

nen. Fotoaufnahmen und Arbeitsprotokolle machen diese Koch- und Essaktionen erfahrbar.

Neuanschaffungen

Unter dem Titel «Neue Kollektion – Kunst hier und jetzt» werden bis zum 18. April Werke von 25 Kunstschaffenden gezeigt, die von der Ankaufskommission des Beirats des Museums in den letzten vier Jahren erworben wurden. Die Werkauswahl, die Museumsdirektor Markus Landert zusammengestellt hat, zeigt, was unter qualitativ guter zeitgenössischer Kunst verstanden werden kann. Ein Kriterium für einen Ankauf ist, dass das Werk über den Moment hinaus Bestand hat. Die mit schwarzen Ornamenten bemalten Frauengesichter von Almira Medaric wirken geheimnisvoll. Welche Geschichte steckt dahinter? Kann man das Werk als politische Kunst einordnen? Die fünf Farbpigmentdrucke heissen «Krizevi», das serbokroatische Wort für Kreuz. Die Künstlerin aus Frauenfeld ist in Bosnien geboren, und beim Nachlesen im Saaltext erfährt man, dass sich christliche Frauen während der Zeit des osmanischen Reiches solche Zeichen als Schutz tätowierten, um nicht mit einem Moslem verheiratet zu werden.

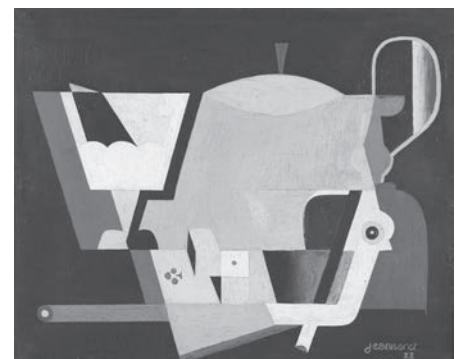
Abgelöst wird die Ausstellung am 1. Mai von «Gelobt, gepriesen und vergessen – Von der Vergänglichkeit des Ruhms». Gezeigt werden dann Werke von fast vergessenen Persönlichkeiten der Ostschweizer Kunstszene.

Erfahrbare Spiritualität

Thomas Bachofner, Leiter vom Zentrum für Spiritualität tecum, sieht digitale Angebote als Chance. So werden die Gespräche «kreuz&quer» als Livestream über den YouTube-Kanal des tecums gesendet. Im März geht es um Gastfreundschaft und die naturnahe Produktion von Lebensmitteln. Natürlich wird spirituelle Bildung auch weiterhin analog angeboten. Die Seminarreihe «ReVision», hilft beim Überdenken des eigenen Lebensweges und soll zur eigenen Neuorientierung ermutigen. ■

Le Corbusier, Ohne Titel, 1922, Öl auf Leinwand, 51.5 x 59.5 cm, Kunstmuseum Thurgau

Ausstellung «Zu Tisch. Eine Einladung» bis 18. Dezember 2022



Almira Medaric, «Krizevi», 2019
Farbpigmentdruck, 70 x 50 cm
Kunstmuseum Thurgau

Ausstellung «Neue Kollektion -
Kunst hier und jetzt»
bis 18. April 2022



Seit 1985
sorgen wir für
Wärme



SCHÜTZ
GEBÄUDETECHNIK AG

Schütz Gebäudetechnik AG
Heizungs- und Lüftungsbau
8500 Frauenfeld
Telefon 052 375 13 70

www.schuetzgebaeudetechnikag.ch



Unsere Elemente – Ihre Energie


Beratung · Projekte · Installationen



Elektrofachgeschäft
Zürcherstrasse 263 | 8500 Frauenfeld
Tel 052 722 11 71 | www.elmueller.ch



VERTRAUT. BERATUNG **VERKABELT. INSTALLATION** **VERNETZT. SERVICE**



Biohof
TANNER

Thomas und Olivia Tanner
Geisselstrasse 4a
8532 Weiningen

Eierverkauf direkt ab Hof:

- Bio-Weide-Ei 6er Schachtel
- Bio-Weide-Ei 10er Schachtel
- Bio-Weide-Ei Eierabo

Bei Interesse können Sie uns wie folgt kontaktieren:

- Telefon Thomas: 079 312 03 85
- Telefon Olivia: 076 534 95 87
- Mail: biohoftanner@bluewin.ch



GARAGE
WATTINGER

Störenbergstrasse 12 | 8265 Mammern | www.garage-wattinger.ch

seit über
40
Jahren

Alles unter einem Dach.

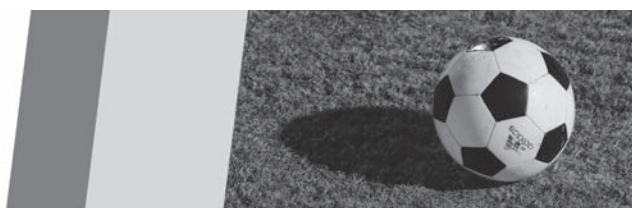
Fassaden-Renovationen
www.kurz-ag.ch
Ellikon 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen,
Malerarbeiten, Reparaturarbeiten, Aussenwärmedämmungen**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

www.kurz-ag.ch 052 315 21 11

**GRÜMPI
HÜTT-
WILEN**
21./22.
Mai
2022



Aufruf zur Anmeldung - Grümpi Hüttwilen 2022

Seit einigen Monaten sind wir von der Aktivriege TV Hüttwilen voller Elan an den Vorbereitungen des traditionsreichen Dorfevents Grümpi Hüttwilen, welcher die Bevölkerung in und um Hüttwilen Jahr für Jahr begeistert hat. Letztmals wurde der Anlass im Jahr 2017 (nach 36 Durchführungen) von den Sekundarschülern unter der Leitung ihres Lehrers Heinz Stuber organisiert. Wir freuen uns sehr, dass wir vom TV Hüttwilen das Fussballturnier wieder aufleben lassen werden.

Ein Blick auf die nachstehende Auflistung zeigt, auf welch vielfältiges Programm wir uns am Wochenende vom **21./22. Mai 2022** freuen dürfen:

Samstag:

Quartiermannschaften Männer
(Gemeinde Hüttwilen)

Plausch-Kategorien (auch für Firmen und Vereine):

Mixed
Männer

Sommerfest mit musikalischer
Begleitung
Barbetrieb mit DJ Austi

Sonntag:

Primarschule
Oberstufe Mädchen
Oberstufe Knaben

Alle Informationen zu den Kategorien und dem Programm könnt ihr auf der Website www.gruempi-huettwilen.ch entnehmen. Meldet noch heute eure Mannschaft an; die Anmeldung erfolgt online über die obengenannte Webseite. **Anmeldeschluss ist Montag, 4. April 2022. ■**

Wir freuen uns auf viele
Anmeldungen
euer OK des Grümpi Hüttwilen

Fachveranstaltung: «Ehrenamtliche in der Verantwortung? Begleitung im Umgang mit digitalen Medien»

Digitale Medien können helfen und unterstützen. Sie bergen aber auch Gefahren, wie zum Beispiel Suchtentwicklung, Vereinsamung oder Realitätsverlust.

Ehrenamtliche lernen an dieser Fachveranstaltung eine geeignete Anwendung im Umgang mit digitalen Medien und wie sie diese in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen nutzen können. Die Veranstaltung ist eine Chance, die Kompetenz rund um die Nutzung und den Inhalt von sozialen Medien weiter ausbauen zu können.

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die im Freizeitbereich arbeiten, z.B. Trainerinnen und Trainer, Jugendarbeitende und Personen in der verbandlichen Jugendarbeit und weitere Interessierte. Sie sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen.

Dauer	Ca. 2.5 Stunden
Referent	Herr Peter Welti
Kosten	Keine. Die Veranstaltung wird finanziert durch die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen des Kantons Thurgau
Anmeldung	Eine Anmeldung bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung ist obligatorisch. Sie erhalten danach weitere Informationen und den Teilnahmelink per E-Mail.
Termin	Dienstag, 29. März 2022, 18.00 bis 20.30 Uhr, digital

Ein Angebot der Perspektive Thurgau im Auftrag der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen

Mehr Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung unter:
www.perspektive-tg.ch/event/fachveranstaltung_ehrenamtliche ■



Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
www.perspektive-tg.ch
Email info@perspektive-tg.ch
Telefon 071 626 02 02

Rutschmann AG – Fliegengitter Fabrik seit 1995

Besuchen Sie
unsere Ausstellung
in Ellikon

Rutschmann AG
8548 Ellikon an der Thur
Tel. 052 369 00 69
www.rutschmann.swiss



Wir suchen ein eigenes Zuhause in Warth-Weiningen

Wir sind Familie Aemisegger und wohnen seit 4 Jahren in Warth. Gerne möchten wir unsere Zukunft in der Gemeinde Warth-Weiningen verbringen und suchen darum ein eigenes Heim. Ich, Tobias arbeite als Verkaufsingenieur bei der Firma GF Schweiz. Meine Frau Sina ist schon in Warth aufgewachsen und arbeitet 40% als Pflegefachfrau im Spital Frauenfeld. Unser Sohn Mino ist zwei Jahre alt und besucht einen Tag in der Woche die Kita Bärenhöhle im Lenzberg. Aber am Liebsten besucht er seinen Opi und die vielen Kühe und Kälbli im Stall der Kartause Ittingen. Zusammen sind wir gern und viel draussen unterwegs, im Wald, mit dem Velo oder einfach auf dem Spielplatz. Wenn Sie vorhaben, in nächster Zeit Ihre Wohnsituation zu verändern und Ihr Haus verkaufen möchten, freuen wir uns sehr über einen Anruf von Ihnen.

Liebe Grüsse Tobias, Sina und Mino Aemisegger-Lang, Warth
Tel. 079 798 65 75



Was immer wir für Sie bauen dürfen, bei uns zählt Erfahrung statt Routine und im Mittelpunkt stehen Qualität und Zuverlässigkeit.

STRASSEN-, TIEF- UND FLUSSBAU im Adli 9 8532 Warth www.geiges-ag.ch

Bedachungen Fassaden Photovoltaik Spenglerei

für Neubauten & Sanierungen

SC Haller AG | Frauenfeld
052 721 13 13 | info@sc-haller.ch
sc-haller.ch

SC Haller AG
Der Gebäudehüllen-Spezialist



- > 24-h-Service, 365 Tage
- > Unterhaltsreinigung
- > Spezialreinigungen
- > Gartenarbeiten
- > Winterdienst
- > Techn. Betreuung



Facility Service – zwei Zacken besser

Frauenfeld · Tägerwil · Amriswil · Weinfelden

052 722 26 16 · bachmann-facility-service.ch

Rückblick

Nachfolge für die Leitung der Sternsingeraktion gesucht



Nach einem Jahr Zwangspause durften wir wieder zu den Häusern und den Bewohnern unserer Dörfer ziehen. Konnten singen, segnen und Geld für die weltweite Kindergesundheit sammeln. Es war berührend, wie willkommen wir überall waren, ja sogar erwartet wurden.

Meine ersten Aufzeichnungen über das Sternsingen beginnen im Jahre 2002. Jedes Jahr aufs Neue machte ich voll Freude alles für den Anlass bereit. Nun ist Zeit, loszulassen und das freiwillige Engagement in andere Hände zu legen.

Ich danke allen von Herzen, die uns all die Jahre immer aufs Neue empfangen haben.

Wenn es Interessenten gibt: Ich behalte alles bis zum Sommer. Danach werde ich die Sternsinger-Sachen weitergeben. Es würde mich freuen, wenn sich jemand findet und die Tradition weiterleben kann. ■

Beatrice Bühler

EIN ORT ZUM WOHL FÜHLEN....



Willkommen im
Weinberg
Warth-Weiningen



Geniessen Sie von Dienstag bis Freitag unsere drei verschiedenen Mittagsmenüs

Restaurant Weinberg, Kirchgasse 11, 8532 Warth-Weiningen
Tel. 052 747 25 44, info@weinberg-warth.ch, www.weinberg-warth.ch

Montag Ruhetag – Dienstag bis Sonntag ab 10.00 Uhr geöffnet



Das Weinberg-Team
freut sich auf Sie!

Wir setzen auf die Zukunft.
Zurzeit absolvieren vier Lernende eine
handwerkliche, anspruchsvolle und
lehrreiche Ausbildung als Schreiner/in EFZ in
unserem Betrieb.

Wägeli

QUALITÄT IN HOLZ

Otto Wägeli AG
Bau- und Möbelschreinerei
8524 Iselisberg-Uesslingen
E-Mail info@waegeli.ch
Web www.waegeli.ch
Tel. 052 744 50 00



*Ob bei Neubauten oder Umbauten,
wir setzen Ihre Pläne um.*

Leo Hasler AG

052 747 22 41 / www.leohasler-ag.ch

Bauunternehmung in Warth

Jäger

WEINGENUSS.
VON HIER.



REBGUT JÄGER

Rahel & Daniel Jäger
Haldenhof 1 · 8536 Hüttwilen
T 052 747 17 70 M 079 257 90 56

www.rebgut-jaeger.ch



Das Weinerlebnis

Unsere gemütliche Weinstube
hat Platz bis zu 80 Personen.



Aus der evangelischen Kirchgemeinde

Besondere Anlässe der evang. Kirchgemeinde Warth-Weiningen und gemeinsame Anlässe zusammen mit der evang. Kirchgemeinde Uesslingen

Die hier publizierten Daten gelten unter dem Vorbehalt, dass die zurzeit geltenden Weisungen nicht verändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.ref-weiningen.ch und in der Thurgauer Zeitung.

März 2022

So.	6.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	13.	9.00 Uhr	Gottesdienst zum Religionsunterricht, Kirche Weiningen
Mi.	16.	18.00 Uhr	Oberstufentreff King's Club, Kirchgemeindehaus Weiningen
So.	20.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
Di.	22.	20.00 Uhr	Evang. Kirchgemeindeversammlung Warth-Weiningen, Mehrzweckhalle Vogelhalde
So.	27.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Suppentag, Mehrzweckhalle Vogelhalde

April 2022

So.	3.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	10.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Uesslingen
Fr.	15.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Karfreitag mit Abendmahl, Kirche Weiningen
So.	17.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Ostern mit Abendmahl, Kirche Uesslingen
So.	24.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
Sa.	30.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Populärmusik-Gottesdienst, Kirche Weiningen

Mai 2022

So.	8.	9.00 Uhr	Gottesdienst am Muttertag, Kirche Weiningen
So.	15.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Konfirmations-Gottesdienst, Kirche Uesslingen
So.	22.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
Do.	26.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Auffahrt, Sebastianskapelle, Buch
So.	29.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen

Juni 2022

So.	5.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl, Kirche Uesslingen
-----	----	-----------	--

Aktuellste Infos unter:

www.evangel-warth-weiningen.ch

14. November 2021

Laiengottesdienst





19. Dezember 2021
Familiengottesdienst mit Krippenspiel

1. Januar 2022
Verabschiedung des Organisten
Gerhard Fleischer



Schön wars!

Die Kinder-Kirche-Tage der Evangelischen Kirchgemeinden Uesslingen und Warth-Weiningen 2021 sind wieder Geschichte.

Bereits zum fünften Mal führten wir in Uesslingen das unsere Dörfer verbindende viertägige Herbstferienangebot für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse durch.

43 Kinder machten mit. Sie wurden betreut von einem engagierten Team aus 10 Erwachsenen und 11 Teenagern aus dem Oberstufenkreis Hüttwilen.

Jeder Tag startete mit von unserer tollen Band begleiteten Liedern unter Leitung von Barbara Glatz und einem neuen Einblick in das Leben von Petrus. Gebannt verfolgten die kleinen und grossen Zuschauer das spannende, berührende Theater, das unsere Jungleiter unter der Regie von Claudia Dennenmoser aus Frauenfeld vorgängig einstudiert haben. So erfahren sie, wie sich die Fischer Petrus und sein Bruder Andreas als erste Jünger von Jesus in seine Nachfolge rufen lassen. Petrus ist immer zu einer tapferen Tat bereit. Ob er sich von Jesus aus dem Boot aufs Wasser rufen lässt, bei der Gefangennahme von Jesus ihn mit dem Schwert verteidigt oder später, als von Jesus eingesetzter Apostel «Ausgesandter» sich auch durch Schläge und Gefängnis nicht abhalten lässt, Jesus Christus als auferstandenen Sohn Gottes zu bezeugen.

Nach dem Tiefpunkt seines Lebens, als er Jesus nach dessen Gefangennahme dreimal verleugnet hat, erfährt er durch den auferstandenen Jesus Annahme und Vergebung seiner Schuld und erhält von

ihm den Auftrag: «Weide meine Schafe!» Diesen Auftrag nahm er als Fischer und Hirte von Menschen an, bis er seines unerschütterlichen Glaubens wegen hingegerichtet wurde.

Nebst dem eindrücklichen Theater konnten die Kinder das Erlebte in altersgemässen Kleingruppen vertiefen. Auch für Spiele, Sport und kreatives Gestalten liessen sich die Kinder begeistern. Als besondere Attraktion wurde die Hüpfburg in der Turnhalle rege genutzt. Andrea Schubert war zusammen mit der Metzgerei Liechti für unser leibliches Wohl besorgt, kümmerte sich um die Geschirrberge und hielt die Küche im Schuss. Wie immer, konnten wir pünktlich den feinen Zmittag mit Dessert geniessen und in der anschliessenden Siestazeit zur Ruhe kommen.


Alle sind sich einig: Bis nächstes Jahr in Uesslingen, wenn die Lego Stadt uns wieder erwartet. ■

Mirjam Bachofner und
Dora Zimmermann



Chile-Pinnwand

Einladung zum **Fiire mit de Chliine 2022**



jeweils um 17.00 Uhr

Aktuellste Informationen aufgrund Corona finden Sie unter www.evang-uesslingen.ch oder www.evang-warth-weiningen.ch

Samstag, 14. Mai kath. Kirche Warth
Samstag, 10. September Kirche Uesslingen
Samstag, 10. Dezember kath. Kirche Warth

Fiire mit de Chliine sind Kleinkinder-Gottesdienste für Familien mit Kindern ab ca. 2 Jahren. Eine spannende Geschichte steht im Mittelpunkt. Mit Singen und Beten runden wir unsere Feiern ab. Die Feiern dauern ca. eine halbe Stunde und nach dem Gottesdienst laden wir jeweils zu einem kleinen Snack ein. Die Geschichte erinnern wird, basteln.

Jüngere Geschwister sind herzlich willkommen. Sollten sie der Feier nicht mehr folgen mögen, können sie jederzeit nach draussen gehen, oder auch in den Pfarreisaal in dem wir uns nach dem Gottesdienst treffen.

Es freut sich das ökumenische Gottesdienst-Team
 Mirjam Brüllhardt, Beatrice Bühler, Gaby Häuptli, Rebekka Hofer und Priska Zimmerli

Einladung **KiKiMo**
 Warth-Weiningen



Samstags 9.30 - 11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Weiningen

Aktuellste Informationen aufgrund Corona finden Sie unter www.kikimo.ch oder www.evang-warth-weiningen.ch

Samstag, 5. März 9.30 Uhr KiKiMo
Samstag, 26. März 9.30 Uhr KiKiMo
Samstag, 30. April 9.30 Uhr KiKiMo
Samstag, 14. Mai 9.30 Uhr KiKiMo
Samstag, 18. Juni 9.30 Uhr KiKiMo
Samstag, 2. Juli 9.30 Uhr KiKiMo

Für alle Kinder konfessionsunabhängig von 4 - 10 Jahren.
 Kontakt: Mirjam Bachofner, 052 740 04 36, mirjam.bachofner@bluewin.ch

Das KiKiMo-Team freut sich auf euch!

Einladung **Mittelstufentreff**



Für alle Buben und Mädchen von der vierten bis zur sechsten Klasse.
 17.30 - 20.00 Uhr
 Kirchgemeindehaus Weiningen


Aktuellste Informationen aufgrund Corona finden Sie unter www.evang-uesslingen.ch oder www.evang-warth-weiningen.ch

Nächste Treffen
30. März
27. April
25. Mai
29. Juni

Anmeldung bei Moni Lenz, 052 746 12 42 / 079 451 56 21, moni.lenz@evang-uesslingen.ch
 Anmeldung bitte zwei Tage (Montagabend) vor dem Treff!

Wir freuen uns auf euer kommen!

Einladung **Jugendtreff Uesslingen 2022**



Im Chilegmeindhuus ab 20.00 bis 23.00 Uhr


Aktuellste Informationen aufgrund Corona findet ihr unter www.evang-uesslingen.ch oder www.evang-warth-weiningen.ch

11./25. März
22. April
6. Mai - Backen für den Muttertag
20. Mai
17. Juni
1. Juli

Bei Fragen gibt Sara Meister gerne Auskunft: 078 825 08 76, sara.meister@hotmail.com
 Allenfalls weitere Spezialereignisse werden im JT-Chat bekanntgegeben. Um immer auf dem neusten Stand zu bleiben, dürft ihr eure Handynummer gerne an Sara Meister schicken, um dem Jugendtreffchat beigefügt zu werden.

Das LeiterInnen-Team freut sich auf euch!

Einladung **Jugendgottesdienste 2022**

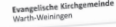


Mit den Jugendgottesdiensten möchten wir dir altersgerechte und abwechslungsreiche Gottesdienste anbieten, die dir Gedanken mit auf deinen Weg geben.

Aktuellste Informationen aufgrund Corona findet ihr unter www.evang-uesslingen.ch oder www.evang-warth-weiningen.ch

Jugendgottesdienst 5./6. Klassen
25. März 17.00 Uhr Kirchgemeindehaus Weiningen
13. Mai 17.00 Uhr Chilegmeindhuus Uesslingen
24. Juni 17.00 Uhr Kirchgemeindehaus Weiningen

Jugendgottesdienst 7./8. Klassen
25. März 18.30 Uhr Kirchgemeindehaus Weiningen
13. Mai 18.30 Uhr Chilegmeindhuus Uesslingen
24. Juni 18.30 Uhr Kirchgemeindehaus Weiningen





M. Rellstab
Sanitär & Heizung

Ziegeleistrasse 8 T 052 721 16 82
8500 Frauenfeld sanitär-frauenfeld.ch

BADEZIMMER UMBAU?



Jörg Schiffmann 076 574 12 22

Baggerarbeiten verschiedenster Art

*bei uns sind Ihre Möbel
in guten Händen*



Möbeltransporte In-/Ausland
Möbellagerung
Verpackungsservice

RIESER+VETTER

Thundorferstrasse 45 8500 Frauenfeld
Tel. 052 728 0 728 www.rieservetter.ch

Roland Huber
Immobilien



Unsere Dienstleistung ist Ihr Gewinn

Ihre Immobilienmakler aus der Region

Unser Leistungsangebot ist umfassend und lückenlos. Von der Schätzung über die Verwaltung bis hin zum Verkauf Ihrer Immobilie stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir unterstützen Sie bei Ihrem Vorhaben hilfreich mit unserem Fachwissen und unserer Erfahrung.



Wir überzeugen mit persönlicher und direkter Kommunikation, Zuverlässigkeit und grossem Engagement.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Roland und Nadja Huber

Roland Huber Immobilien AG
Hauptstrasse 46
CH - 8546 Islikon
052 369 07 07
info@roland-huber-immobilien.ch
www.roland-huber-immobilien.ch

Immobilienverkauf
Immobilienberatung
Immobilienbewertung
Immobilienverwaltung
Immobilienvermietung
Bauprojekte



Aus der Katholischen Kirchgemeinde Frauenfeld PLUS



Auberginensuppe,
ungewohnt, aber gut

Biblisch Kochen

An zwei Abenden haben sich Kurs-Teilnehmende im Pfarreizentrum Klösterli zum Kochen nach Biblischen Texten getroffen. Gut ein Dutzend Personen haben gemeinsam über die Geschichte vom Propheten Elia bei der Witwe in Sarepta und das Gleichnis vom Barmherzigen Samariter nachgedacht. Und danach in kleinen Gruppen je ein viergängiges Menü kreiert. Es war eine neue Art, sich einen Text aus der Bibel zu erarbeiten. Monika de Anta und Alex Hutter führten gemeinsam gekonnt durch beide Abende.

Das Essen hat gemundet. Die Auberginensuppe mit Harissa-Joghurt, Bohnen-Besara mit Spinat und Okra und Safran-Mascarpone mit Quittenkompott kocht man gerne zu Hause nach, denn jeder Teilnehmer hat die Kochanleitung dazu bekommen. ■

Beatrice Bühler

Ökumenische Gottesdienste zur Fastenzeit

Die Pfarrei St. Anna begleitet die Fastenaktion 2022 mit verschiedenen Gottesdiensten und Veranstaltungen. In Warth-Weiningen feiern wir am Sonntag, 27. März um 10.30 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst mit anschliessendem Suppentag in der Mehrzweckhalle des Schulhauses Vogelhalde.

Sämtliche Veranstaltungen während der Fastenzeit sowie weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Webseite:

www.kath-frauenfeldplus.ch/fastenaktion

Seniorenferien 2022

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns Ende Juni eine ruhige und trotzdem erlebnisreiche Woche in Grindelwald in der Nähe von Interlaken zu verbringen. In Grindelwald und Umgebung erwarten uns vom 26. Juni bis 1. Juli 2022 eine Fülle von Sehenswürdigkeiten: Der Ort selbst, ein Gletscherweg, Wellness im Sunstar Hotel Grindelwald, Ausflüge z.B. nach Interlaken und mit der Bergbahn auf einen nahegelegenen Gipfel... kurz – für jeden Geschmack etwas.

Anmeldung:

Pfarreisekretariat St. Anna
052 725 02 50

www.kath-frauenfeldplus.ch

Informationsnachmittag:

Mittwoch, 27. April 2022

14.00 Uhr

Pfarreizentrum Klösterli, Frauenfeld

Anmeldeschluss:

15. Mai 2022

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt – die Reservationen werden anhand des Anmeldeeingangs berücksichtigt.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

Christoph Oechsle, Hauptleitung

Seniorenferien

christoph.oechsle@kath-frauenfeldplus.ch

Gottesdienstplan

Sa, 05.03.2022	19.00	Eucharistiefeier	Kirche St. Martin Warth
So, 27.03.2022	10.30	Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag	Schulhaus Vogelhalde Weiningen
Fr, 15.04.2022	13.30	Karfreitagstiturgie	Kirche St. Martin Warth
Sa, 16.4.2022	20.00	Osternachtfeier	Kirche St. Martin Warth
So, 24.04.2022	09.00	Erstkommunion	Kirche St. Martin Warth
Sa, 14.05.2022	17.00	Familiengottesdienst «Fiire mit de Chliine»	Kirche St. Martin Warth
So, 29.05.2022	09.00	Eucharistiefeier	Kirche St. Martin Warth

Weltgebetstag mit keltischer Live-Musik

Die Liturgie des Gottesdienstes zum Weltgebetstag (WGT), der auf der ganzen Welt jeweils am ersten Freitag im März gefeiert wird, haben dieses Jahr Frauen aus England, Wales und Nordirland erstellt. Über der Feier steht die Verheissung Gottes «Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben» aus dem Brief des Propheten Jeremia an jene aus seinem Volk, die von Jerusalem nach Babylon deportiert worden waren (Jer, 29, 1-14).

Frauen unterstützen

Wie fühlt es sich an, fern der Heimat im Exil zu sein ohne Aussicht auf eine baldige Rückkehr? Die Verfasserinnen der Liturgie vergleichen diese Situation mit jener von Frauen, die sich aufgrund verschiedener Schicksale im eigenen Land von der Gesellschaft ausgeschlossen fühlen. Auch für sie hat Gott gute Pläne und will ihnen Zukunft und Hoffnung geben. So wird während des Gottesdienstes nicht nur für die Frauen gebetet, sondern auch Geld gesammelt für konkrete Projekte gegen Gewalt und Armut.

Ein Hauch britische Inseln

In unserer Region findet die WGT-Feier vom 4. März ab 19.30 Uhr in der katholischen Kirche Herdern statt. Ein Apéro mit englischen Spezialitäten ist zwar nicht möglich, aber die keltische Live-Musik von zwei Herdermerinnen geht unter die Haut. Dazu gibt es beeindruckende Bilder der britischen Inseln zu sehen. Ein Zertifikat ist nicht nötig, es gilt Maskenpflicht und die Kontaktdaten werden erhoben. Alle sind herzlich eingeladen. ■



Mit ihrem Bild zum Weltgebetstag illustriert die Textilkünstlerin Angie Fox den hoffnungsvollen Weg in die Zukunft, den offene Tore und gesprengte Fesseln freigeben.

Die letzten Seiten

100 Jahre Raiffeisenbank Frauenfeld

Gemeinsam gestalten: Mit diesem Motto startet die Raiffeisenbank Frauenfeld ins Jubiläumsjahr. Verwaltungsratspräsident Marcel Epper und Bankleiter Reto Inauen wollen nicht nur feiern, sondern Wirkung entfalten.

«Im Jubiläumsjahr machen wir gar nicht so viel anders wie bisher», sagt Marcel Epper. «Wir gestalten gemeinsam mit der Bevölkerung unsere Region.» Dem Verwaltungsratspräsidenten der Raiffeisenbank Frauenfeld ist es wichtig, zum 100. Geburtstag keine Aktionen ins Leben zu rufen, die nach dem Jubiläumsjahr verpuffen. Vielmehr soll Nachhaltiges entstehen. Das passe zur Raiffeisenphilosophie, ergänzt Bankleiter Reto Inauen: «Der genossenschaftliche Gedanke, die Kräfte zu bündeln, um etwas zu erreichen, stand am Ursprung der Raiffeisenbewegung. Und er bildet auch heute noch den zentralen Pfeiler unserer Philosophie.»

Region soll profitieren

Wie sehen solche Projekte mit Zukunftswirkung aus? Reto Inauen zählt als aktuelles Beispiel das Raiffeisen-Athletics-Center auf, das Ende April 2022 eröffnet wird. Die Raiffeisenbank unterstützt den Bau und den Unterhalt der Leichtathletikhalle auf der Kleinen Allmend in Frauenfeld als Namensgeberin langfristig. «Damit erhält die Region Frauenfeld eine gute Infrastruktur, mit der die Sportbegeisterung in der Region noch stärker gefördert werden kann.» Ein funktionierendes Vereinsleben sei wichtig für die Gesellschaft und liege der Bank am Herzen.

Menschen im Mittelpunkt

Marcel Epper ist überzeugt, dass das Genossenschaftsmodell trotz der langen Tradition ein sehr modernes Konzept ist: «Die zunehmende Globalisierung birgt die Gefahr, dass der einzelne Mensch nur noch als Punkt auf der Landkarte wahrgenommen wird. Er sucht deshalb nach

realen Bezügen zur Region. Und das Genossenschaftsmodell bietet genau das.» Bei der Raiffeisenbank Frauenfeld seien viele Kundinnen und Kunden gleichzeitig Mitglieder und damit Teilhaberinnen und Teilhaber der Bank. Das führe im Arbeitsalltag zu einer Denkweise, bei der es nicht um Gewinnmaximierung, sondern -optimierung gehe: «Wir fragen uns bei allen Entscheidungen von Anfang an, wie das unsere Mitglieder und unsere Kundschaft erleben.» Dank der genossenschaftlichen Struktur ist die Raiffeisenbank Frauenfeld darüber hinaus eigenständig: «Bei uns wird vor Ort entschieden und umgesetzt», bringt es Reto Inauen auf den Punkt. «Und wir sind dank der Eigenständigkeit selbst ein KMU, begegnen also auch unserer Firmenkundschaft auf Augenhöhe.»

Modern und persönlich

Reto Inauen ist seit 2011 Bankleiter der Raiffeisenbank Frauenfeld, Marcel Epper seit 2012 Verwaltungsratspräsident. Die Beiden richten den Blick bereits auf die nächsten 100 Jahre. Gefragt nach der grössten Herausforderung, antwortet Epper: «Der Kundschaft weiterhin qualitativ hochwertige Dienstleistungen anbieten. Und zwar in der jeweils gewünschten Form.» Während die einen ihre Bankgeschäfte gerne unkompliziert am Bildschirm abschliessen, suchen andere das persönliche Beratungsgespräch in der Bank.

Reto Inauen verspricht, dass die persönliche Kundenberatung weiter ausgebaut und gestärkt wird. «So können wir gemeinsam mit den Menschen in der Region die Zukunft gestalten.»



Start mit 33 Genossenschaftern

Der 23. Januar 1922 ist das Geburtsdatum der Raiffeisenbank Frauenfeld, die damals noch Darlehenskasse hiess. Am Ende des Gründungsjahres zählte sie 33 Genossenschafter, darunter 23 Landwirte, drei Beamte und zwei Drechsler. Heute hat die Bank über 8'300 Mitglieder und die Bilanzsumme beträgt rund 900 Millionen Franken. Am zentralen Standort in der Frauenfelder Altstadt werden insgesamt 30 Mitarbeitende beschäftigt, drei davon sind in Ausbildung. ■

Mehr Luft fürs Leben

Die Lungensliga Thurgau berät und betreut lungenerkrankte Menschen. Zudem informiert sie über die Lunge und bietet Beratungen an. Auch dieses Jahr bietet sie ein vielfältiges Kursangebot:

Das Programm umfasst Kurse und Veranstaltungen wie die individuelle «Rauchstopp-Beratung», den fortlaufenden Kurs «Atmen und Bewegen» oder das neue «Long Covid Coaching».

Im «Long Covid Coaching» werden Betroffene von Langzeitfolgen einer Corona-Erkrankung mit Tipps für ihren Alltag und einer professionellen Beratung unterstützt.

Mit dem Besuch eines Kurses tragen Sie aktiv zu Ihrer Gesundheit bei. Viel Vergnügen beim Durchklicken der Angebote. Interessiert? Dann rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne. ■

LUNGENLIGA THURGAU
www.lungenliga-tg.ch 071 626 98 98

Klar und sauber.
Der Umwelt zuliebe.

**J. Zbinden
Service AG**

**Tankrevisionen | Tanksanierungen
Tankdemontagen | Heizöltransporte
Baustellentanks
Betonwandfräsarbeiten**

8500 Frauenfeld | Tel. 052 720 18 89 | www.zbindenservice.ch



HOLZBAU



Albert Germann

Zimmerei & Bauschreinerei

Dorfstrasse 21a 8532 Weiningen Natel 079 436 37 35

Öl- und Gasbrenner

Heizung, Lüftung

Sanitär

Solaranlagen

Wärmepumpen

Optimierung HLK

Ingenieurbüro

Energieberatung

hans keller

Energietechnik

Mit Naturverbundenheit für die Umwelt

Hans Keller Energietechnik AG
Ulmenstrasse 76
8500 Frauenfeld

Tel: 052 720 81 60
info@hanskeller.ch
www.hanskeller.ch

SCHEIDEGGER

Haushaltapparate AG

Rheinstrasse 50
8500 Frauenfeld

Tel. 052 720 62 59

www.scheidegger-ag.ch

ascheidegger@swissonline.ch

Fax 052 720 62 61

Waschautomaten / Geschirrspüler / Kühl- + Gefriergeräte / Kochherde / Staubsauger / Kaffeemaschinen / Kleingeräte und Zubehör
Besuchen Sie unsere Einbaugeräte-Ausstellung in Frauenfeld!



TSCHANEN

baut Ihre Visionen

innovativ

kompetent

lösungsorientiert

partnerschaftlich

qualitativ hochstehend

verantwortungsbewusst

TSCHANEN AG
Falewis 1
CH 8555 Müllheim

052 748 08 08
tschanengruppe.ch



seit 1948

Die letzten Seiten

Sterne für den Samichlaus



Am Mittwochnachmittag, dem 8.12. bot sich den Kindern der Gemeinde die Möglichkeit, den vom Spielplatz-Treff organisierten Chlausanlass zu besuchen.

Um die 30 Kinder trafen sich in Begleitung ihrer Eltern beim Begegnungsplatz, um gemeinsam in den Wald zur Rishiütte zu spazieren. Unterwegs hielten sie aufmerksam Ausschau nach glänzenden Sternen, die sie für den Samichlaus und den Schmutzli einsammeln durften. Diesen war nämlich ihre Weihnachtsdeko abhanden gekommen und die Kinder hatten zuhause im Vorfeld noch weitere Sterne für die beiden gemalt und dekoriert.

Die Freude war gross, als der Chlaus und sein Gehilfe bei den Kindern im Wald eintrafen. Viele Kids trauten sich, ein Versli zum Besten zu geben und die Sterne ihren neuen Besitzern zu schenken. Chlaus und Schmutzli nahmen sich geduldig Zeit für jeden Einzelnen und sorgten für eine gute Stimmung. Rund ums Feuer tranken alle noch einen wärmenden Punsch und die Kinder assen die ausgeteilten Grittibänzen oder fischten aus ihrem Chlausensäckli die besten Näscheren heraus.

Die nächsten Daten des SPT kann man dem aktuellen Plan entnehmen. ■



Ökumenische Frauengemeinschaft
Warth-Weiningen 

Mo, 14. März	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz der Schulanlage in Warth-Weiningen
Do, 21. April	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz Breite in Warth
Mi, 4. Mai	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz der Schulanlage in Warth-Weiningen
Mi, 8. Juni	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz Breite in Warth
Fr, 10. Juni		Schnellster Warth-Weinger Schulanlage
Do, 23. Juni	15.00 - 16.30 Uhr	Wasser-Plausch an der Seebachschlaufe in Weiningen (Paradies)

Gerne nehmen wir jederzeit neue Kontaktadressen in unsere Spielplatzkartei auf. Mailt eure Adresse dafür bitte an Sarah Müller, s.buechi@gmx.ch - danke!

Herzliche Grüsse Mir freued üs uf Chli und Gross!
Familien Martina Dickenmann, Claudia Waldmeier, Sibille Frei, Sarah Müller
(078 653 04 09, s.buechi@gmx.ch)

Die letzten Seiten

Gratularium



Die räblus gratuliert allen Jubilaren recht herzlich. Falls jemand nicht möchte, dass seine Geburtsdaten veröffentlicht werden, möge er sich bitte bei der Gemeindekanzlei melden.

Jubilare von März – Mai 2022

Glur-Mühlethaler Anna	07.03.1940
Katharina	
Zürcher-Tonke Doris	22.03.1942
Badertscher Ernst	11.04.1925
Waser-Frauenfelder Heinrich	15.04.1937
Ruchti Daniel	24.04.1937
Wettstein-Bieri Walter	26.04.1937
Geiges-Schweigert Hermann	28.04.1938
Osterwalder Elfriede	04.05.1930
Zürcher-Tonke Rolf	14.05.1937
Rast-Bänninger Elsbeth	30.05.1934

Veranstaltungskalender

Die räblus verzichtet auf die Veröffentlichung des Veranstaltungskalenders und verweist auf die Angaben in der Webseite der Gemeinde:

<https://www.warth-weiningen.ch/>

Mich freut es ...

... dass das Postauto-Wartehäuschen, das der damalige Ortsvorsteher Karl Geiges der Gemeinde Warth an einer Gemeindeversammlung geschenkt hat, bei der Mehrzweckhalle einen neuen würdigen Platz erhalten hat und sehr schön hergerichtet wurde.

Beatrice Bühler

Hier ist es gemütlich.

Moni Lang | Restaurant Alpenblick
Kirchweg 1 | 8532 Warth-Weiningen
052 558 33 53 | alpenblick-weiningen.ch
Mittwoch/Donnerstag Ruhetag

Alpenblick WEININGEN
restaurant

Volg

Hüttwilen

*frisch und
fründlich*

**Für Sie umgebaut
und modernisiert**

- Regionale Produkte
- grosses Früchte- und Gemüseangebot

Landi
HÜTTWILEN
UND UMGEBUNG
Genossenschaft

**Ihr LANDI
Laden für
alle Fälle!**

- Pflanzen
- Agrocenter

Hier kaufe ich gerne ein!

Die letzten Seiten



Wir haben uns sehr gefreut ...

...dass so viele kleine Kinder ihr «Vögelchen» für das Adventsfenster von «Fiire mit de Chliine» her gegeben haben. Sie haben damit vielen Besuchern eine Freude bereitet.

Für das Team «Fiire mit de Chliine»
Beatrice Bühler



Wir bedanken uns ...

...bei allen, die mit viel Kreativität und grossem Engagement die Adventsfenster gestaltet haben.

Gemeinderat Warth-Weiningen



Wir freuen uns ...

...in der warmen Jahreszeit wieder allen Generationen an einem unserer Brätelanlässe begegnen zu können. Ein herzliches Dankeschön an alle, die unseren Weihnachtsstall besucht haben.

IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite



Wir haben es geschätzt ...

...dass gutmeinende Helfer das sich am Silvester auf dem Rebweg vor unserem Eingang befindliche Fussballtor wieder auf die Spielwiese getragen haben.

Christine Luley



Mich freut's ...

...dass ich, als ich an einem kalten Tag mit dem Velo in Warth unterwegs war, plötzlich durchs kalte Schlaraffenland radelte. In der Breite 36 hingen Muffins und kleine Gugelhöpfl an einem Baum und glitzerten in der zaghaften Wintersonne. Die Zutaten: leuchtende Hagebutten, feine Ästchen, grüne Blättchen, Schneckenhäuser, Kieselsteine, etc. eingefroren in gefärbtem Wasser. Danke an Chlii und Gross der Familie Braendle-Berli.

Bettina Meister



Uns wundert es ...

...dass nach dem grossen Knall und der Bewunderung des Feuerwerks die Feiernden den Abfall einfach haben liegen lassen.

Gemeinderat Warth-Weiningen

Waagrecht:

- 1 hier kämpfen sich Slalom- und Riesenslalomfahrer in Adelboden zum Ziel
- 10 Nachname einer aktuellen Schweizer Skirennfahrerin
- 13 Autokennzeichen eines Ostschweizer Kantons
- 14 Nachbargemeinde von Biel
- 15 Austragungsort des traditionellen Volks-Skimarathons
- 17 Stacheltier
- 16 chem. Zeichen für Calcium
- 18 zwei Musizierende
- 21 Ruhe, Erholung, Entspannung
- 22 chem. Element
- 23 Autokennzeichen eines Südkantons
- 25 Olympiasieger, Pistenbauer und TV-Kommentator
- 28 die Welle im Stadion, La ...
- 29 und (frz.)
- 30 frz. Artikel
- 31 «Babeli» beim Kegeln, alle ...
- 32 Elend, Pein
- 33 Himmelsrichtung
- 34 hier findet das weltberühmte Abfahrtsrennen statt
- 38 etwas verdrehter Nachname eines Warther Bürgers
- 39 erlesen, kostbar
- 40 kurzer Ski-Event
- 41 Wettersendung am TV
- 42 fehlerhafter Vorname von 38 waagrecht
- 43 kurzer Hockey-Club
- 44 beliebter Volks-Wintersport
- 48 Präposition
- 49 Spitzname von Beat Feuz
- 50 Personalpronomen
- 51 Sportart (Kurzform)
- 52 Teil der Bibel (Kurzform)
- 53 Piz im Engadin
- 54 Sonderform eines Krankenversicherungsmodells
- 57 Skilanglaufdisziplin mit zusätzlicher Treffsicherheit
- 61 spektakuläre moderne Skidisziplin
- 63 Kurzform von Demonstration
- 65 Fluss in Deutschland
- 68 Ski- und Schuhmarke
- 70 befördert die Skifahrer auf den Berg
- 72 wichtiger Teil der Skiausrüstung
- 73 begehrter Preis für die Weltcup-Disziplin- und Gesamtsieger

Senkrecht:

- 1 elegantes Kurven-Fahren dank taillierter Skis
- 2 Urschweizer Kanton
- 3 hier befindet sich eine Sprungschanze
- 4 inneres Körperorgan
- 5 Irma Dreher, Luzern
- 6 Abkürzung für einen best. Wochentag
- 7 Stadtteil der ungarischen Hauptstadt
- 8 Tonsilbe
- 9 der Zvieri in Oesterreich, J=I
- 10 Familie mit drei der zurzeit besten Skifahrer
- 11 frz. unbest. Artikel
- 12 Lauf- oder Skilanglaufdisziplin über 42,195 km
- 16 Schweizer Olympiasieger im Skilanglauf
- 19 Stimmzettel-Behälter
- 20 Sieger des Riesensloms von Adelboden 2022
- 21 Wahrzeichen Schaffhausens
- 22 Ortschaft im Thurtal
- 24 bekannte Schweizer Skimarke
- 26 Gebäude
- 27 pausieren, sich erholen
- 34 kurze Wintersportart
- 35 Werkzeug zur Holzbearbeitung
- 36 Ueberbleibsel (mit verdrehtem Hinterteil)
- 37 bibl. Männername
- 38 rasante Skisport-Disziplin
- 44 Torlauf
- 45 kurzes kantonales Geldinstitut
- 46 Frauen-Kurzname
- 47 Autokennzeichen eines Innerschweizer Kantons
- 51 ehem. Mosterei in Bischofszell
- 53 Stadt in Japan
- 55 Produkt von 51 senkrecht
- 56 chem. Zeichen für Osmium
- 59 wie 54 waagrecht
- 60 verneinend (frz.)
- 62 Strick
- 64 Wohnort der legendären Vreni Schneider
- 66 dicker Zweig
- 67 Rolf Iseli, Leutmerken
- 68 frz. rückbezügliches Fürwort
- 69 engl. Einverständnis
- 71 wie 34 senkrecht



**GEHRING
ELEKTRO AG
FRAUENFELD**

Netzwerk
Kommunikation

- Elektroinstallationen
- Neu- und Umbauten

Hungerbühlstrasse 17 · 8500 Frauenfeld
Tel. 052 721 14 16 · Fax 052 720 15 51
mail@gehring-elektro.ch
www.gehring-elektro.ch

Die Kunst rund um's
Plättli.

Juchstrasse 27
8500 Frauenfeld
Tel. (052) 721 98 06
Fax (052) 721 42 72
info@interkeramik-perolini.ch
www.interkeramik-perolini.ch

INTERKERAMIK ■ PEROLINI AG
Baukeramik und Plattenarbeiten



Geiges+Co.
Gipsergeschäft

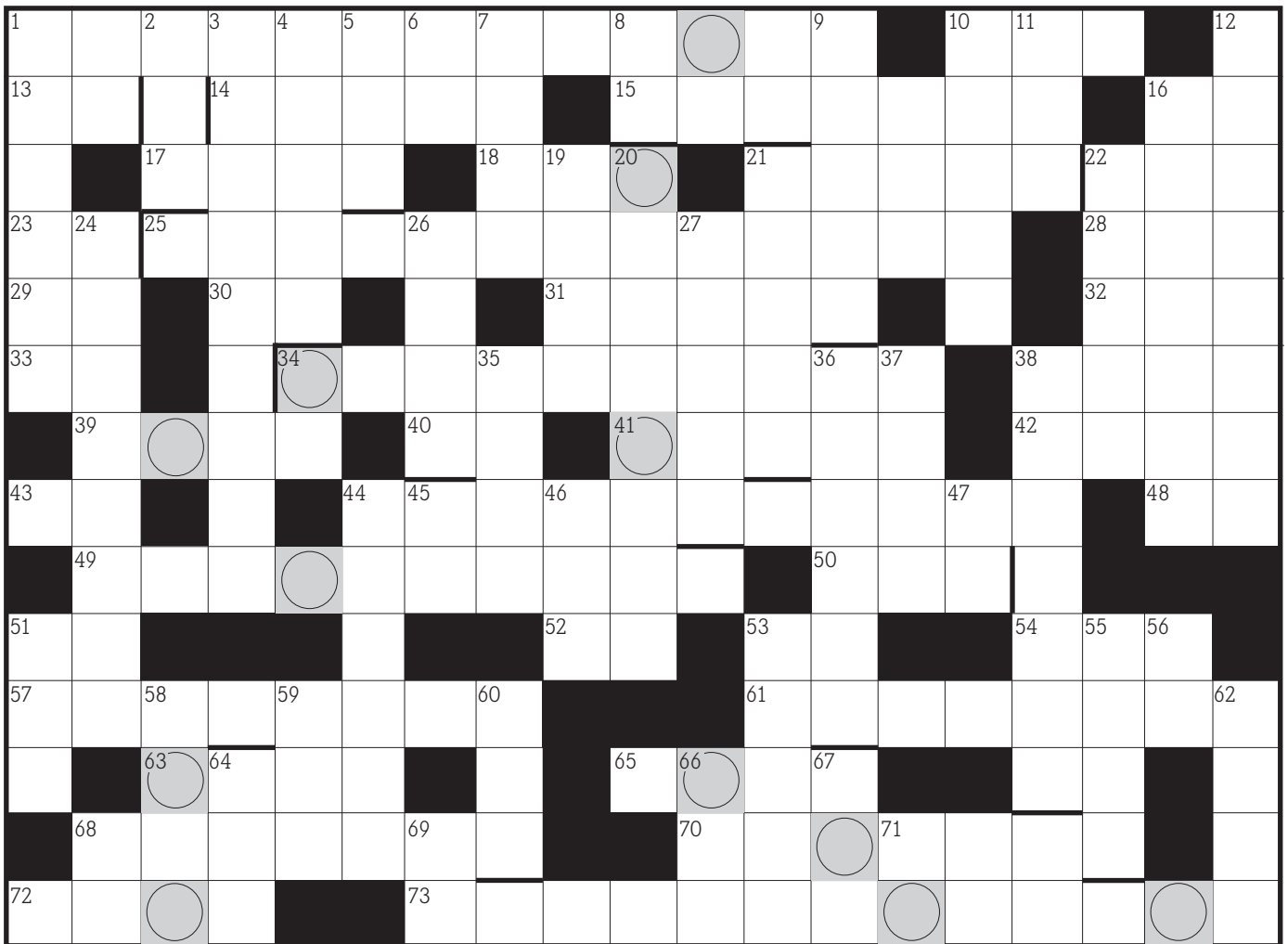
8532 Warth-Weiningen
Tel. 078 855 86 53

**schiffmann
transport AG**
8532 weiningen

**Kippertransporte
Muldenservice
Entsorgungen**

Tel. 052 747 24 44
Fax 052 747 24 45
Mob. 079 343 83 83

Die Schweiz – eine Skination!



Die eingekreisten Buchstaben ergeben der Reihe nach das Lösungswort.
Viel Spass und Erfolg beim Raten und Knobeln!

Füllen Sie das Kreuzworträtsel aus und senden Sie die Lösung bis am
16. April 2022 an:

Margrit Arnold, Weingartenstrasse 21, 8532 Weiningen oder per E-Mail an
fam.arnold@bluewin.ch

Nur so haben Sie die Chance, eine Tageskarte der Gemeinde zu gewinnen
und damit einen erlebnisreichen Reisetag ganz nach Ihren Wünschen
zu geniessen.

Das Lösungswort des letzten Rätsels heisst «WALDHORN».

Aus allen richtigen Lösungen ist Lucia Frei, im Aspi 16, 8532 Warth, ausgelost
worden. Sie hat damit die Tageskarte gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch und einen vergnüglichen Reisetag!

räbblus 



Gaby Häuptli hat die vier Jahreszeiten festgehalten